

explora

Saison 2026/27
Live-Reportagen



PCtipp

8/2026
AUSGEZEICHNET



TESTSIEGER

CEWE FOTOBUCH

UNSERE REISE DURCH
JAPAN

TANSANIA

SERENGETI NATIONALPARK



Ihre Reisegeschichte für immer festhalten

Verewigen Sie die schönsten Reiseerlebnisse in einem CEWE FOTOBUCH und schwelgen mit Ihren Liebsten in Erinnerungen.

cewe.ch

mein
cewe fotobuch



EDITORIAL

Bloss nichts auswendig lernen! Das sagen wir unseren Referentinnen und Referenten in der Vorbereitung auf ihre Tournee. Denn eine gute Liveshow lebt nicht von Perfektion, sondern von der Verbindung zwischen dem Menschen auf der Bühne und dem Publikum. Filme und Bücher folgen einem Skript, jeder Satz ist konzipiert. Explora passiert im Moment, jeder Abend ist neu. Wir punkten damit, einen Menschen und seine Geschichte erlebbar zu machen. Ihn live zu spüren, mit all seinen Zweifeln, seinen Fehlentscheidungen, seiner Spontaneität und seinem Humor. Das ist es, was die unsichtbare Wand zwischen Scheinwerferlicht und Zuschauerrang aufhebt.

So funktioniert Explora auch als Unternehmen. Wir geben keine Marktanalysen in Auftrag und wählen unsere Inhalte nicht aufgrund brancheninterner Trends aus. Würden wir das tun, sähe das Programm vielleicht etwas anders aus. Nein, als Redaktion sind wir persönlich und ganz subjektiv von der Qualität unserer Vorträge überzeugt – und ebenso von den Persönlichkeiten, die dahinterstehen. Denn eine Geschichte kann nur so interessant sein, wie der Mensch, der sie erzählt. Und da können Ehrlichkeit, Nahbarkeit und Leidenschaft viel wichtiger sein als Perfektion.

Dennoch spielt Perfektion in unserem Programm eine Rolle, auf ganz unterschiedliche Weisen. Zum Beispiel in der brandneuen Show «Im Reich der Lichter II» von Stefan Forster, der zu den besten Fotografen zählt, die ich je kennenlernen durfte. Oder bei Manuel Bauer und seinem tief berührenden Porträt des Dalai Lama, den er über 35 Jahre lang begleitete. In «Löwenland» erzählt Valentin Grüner seine Lebensgeschichte, angefangen mit dem Weglaufen aus dem Kindergarten, schlechten Schulnoten und dem Verlust seines besten Freundes, bis zur Beziehung mit seiner Löwin Sirga und dem Tausende Quadratkilometer grossen Schutzgebiet, das in Botswana unter seiner Obhut steht. Ebenso einmalig ist die Geschichte von Louis Palmer, der seinen Lehrerjob an den Nagel hängt und wenig später mit Bundesräten, Regisseur James Cameron und dem UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon im selbstgebastelten Solarauto um die Welt fährt.

Perfekte Elemente gibt es in all diesen Vorträgen, sei es in den Bildern auf der Leinwand, in der Dramaturgie der Geschichte, oder im Unterhaltungswert der Bühnenshow. Doch das ist es nicht, woran wir uns als Zuschauerinnen und Zuschauer noch tage- oder wochenlang erinnern. Was bleibt, ist der Mensch. Ihn zu spüren, anstatt nur zuzuschauen. Und solange es Menschen gibt, die in ihrem Leben alles auf eine Karte setzen und über Jahre und Jahrzehnte hinweg einer Leidenschaft folgen, wird es für Explora möglich sein, spannende und emotionale Vorträge zu veranstalten. Angesichts der Themenvielfalt im aktuellen Programm sind wir sicher, dass für jede und jeden etwas perfekt Passendes dabei ist. Erlebt und erzählt von Menschen, die uns nachhaltig inspirieren und in Erinnerung bleiben werden. Diese Begegnung gibt es nur live.

Dabei wünschen wir Ihnen viel Freude!

Gabriel Gersch
und das Explora Events Team



Impressum

Herausgeber: Explora Events AG, Hirschengraben 49, 6003 Luzern, E-Mail: office@explora.ch, Ticket- und Infoline: 0900 55 22 50
Druck: Stämpfli AG, Bern • Auflage: 105'000 • Bild Titelseite: Valentin Grüner / Löwenland



VORVERKAUFSSTELLEN, ONLINE, ABENDKASSE, TICKET-UMTAUSCH

TICKETS

Online unter: www.explora.ch

Abendkasse: 45 Minuten vor der Vorstellung

Telefonhotline: 0900 55 22 50 (CHF 2.-/Min. ab Festnetz) Telefonisch können keine Tickets gebucht werden! Gerne beantworten wir aber Ihre Fragen.

Vorverkaufsstellen:

Aarau	Globetrotter	Graben 4	5001 Aarau	Rapperswil	Globetrotter	Seestrasse 3	8640 Rapperswil
Baden	Globetrotter	Badstrasse 8	5400 Baden	Rorschach	Würth Haus	Churerstrasse 10	9400 Rorschach
Basel	Globetrotter	Falknerstrasse 4	4001 Basel	St. Gallen	Globetrotter	Merkurstrasse 4	9000 St. Gallen
Basel	Transa*	Güterstrasse 115	4053 Basel	St. Gallen	Transa*	Multergasse 47	9000 St. Gallen
Bern	Globetrotter	Neuengasse 23	3001 Bern	Thun	Globetrotter	Bälliz 61	3600 Thun
Bern	Transa*	Buebenbergplatz 9	3011 Bern	Winterthur	Globetrotter	Untertor 21	8400 Winterthur
Bern	Transa Outlet*	Monbijoustrasse 14	3011 Bern	Winterthur	Transa*	Kesselhaus / Zürcherstr. 7	8400 Winterthur
Biel	Globetrotter	Bahnhofstrasse 49	2502 Biel	Zug	Globetrotter	Alpenstrasse 14	6300 Zug
Chur	Globetrotter	Gäuggelistrasse 20	7001 Chur	Zürich	Globetrotter	Rennweg 35	8001 Zürich
Fribourg	Globetrotter	Rue de Lausanne 28	1700 Fribourg	Zürich	Globetrotter	Stadelhofen / Theaterstr. 8	8001 Zürich
Luzern	Globetrotter	Hirschmattstrasse 40	6003 Luzern	Zürich	Transa*	Europaallee / Lagerstr. 4	8004 Zürich
Luzern	Transa*	Pfistergasse 23	6003 Luzern	Zürich	Transa Outlet*	Josefstrasse 59	8005 Zürich

* Die Transa-Kundenermässigung von CHF 5.- gibt es nur in den Transa-Filialen (online und an der Abendkasse ist diese Ermässigung nicht einlösbar).

Flex-Option (Ticket-Umtausch)

Die Flex-Option bietet Ihnen beim Ticketkauf für einen geringen Mehrbetrag die Möglichkeit, Ihr Ticket später in einen Gutschein umzutauschen. Damit sichern Sie sich für den Fall ab, dass Sie eine gebuchte Veranstaltung doch nicht besuchen können. Es gelten dabei folgende Bedingungen:

- Die Flex-Option ist nur beim Ticketkauf dazubuchbar (nachträglich ist dies nicht möglich).
- Wenn Sie mehrere Tickets kaufen, können Sie auch entsprechend mehrere Flex-Optionen dazubuchen.
- Mit Flex-Option haben Sie bis zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn die Möglichkeit, Ihr gebuchtes Ticket ohne Angabe von Gründen in einen Gutschein umzuwandeln.
- Den Link zur Umwandlung von Tickets in Gutscheine finden Sie in der Bestätigungs-E-Mail von office@explora.ch, mit der Sie auch Ihre Tickets erhalten haben.
- Wandeln Sie Ihre Tickets mit der Flex-Option in Gutscheine um, so sind diese Gutscheine im Wert der originalen Tickets zwei Jahre lang gültig.
- Ohne Flex-Option können Tickets nicht zurückgenommen oder umgetauscht werden.



📍 Magic Moments

Die schönsten Ferienzele Afrikas auf flyedelweiss.com

PRESENTING PARTNER

GLOBETROTTER
Reisen bewegt

cewe

 **edelweiss**

HAUPTPARTNER

SW/CA

TRAVSA
TRAVEL & OUTDOOR

Nikon

 **LEAPMOTOR**

Teva

 **cotopaxi**

WEITERE

 **Schweizer
Jugendherbergen**

NATURETOURS 

ZUMSTEIN
PHOTO VISION ZUMSTEIN AG


africa design travel

 **BMW
MOTORRAD**



**BIKEADVENTURE
TOURS**


verkehrshaus

FLIMSXLAA

globetrotter
Das Reisemagazin für Weltentdecker


WÜRTH HAUS RORSCHACH

TierWelt



DAS ECHTE
IST SELTEN PERFEKT

UND DAS PERFEKTE
IST SELTEN ECHT.

AUF EINEN BLICK

Bei 18 verschiedenen Vortragsthemen den Überblick zu behalten, ist nicht einfach. Jede Geschichte ist individuell und setzt mehrere Schwerpunkte. Dennoch haben wir versucht, die Themen für Sie einzuordnen.

Professionelle Fotografie rund um die Welt



ROADTRIP ITALIEN

Luigi muss nach Hause

Auf diesem Roadtrip fahren die Fotografen Gereon Römer und Martin Buschmann einen alten Fiat 500 quer durch Italien und bis nach Sizilien.

> ab 25. Okt 26, 6 Termine (Seite 12-13)

BORNEO

Leben im Regenwald

Dieter Schonlaus Highlights aus 4000 Tagen im Dschungel. Lassen Sie sich verzaubern von einer Wunderwelt aus unbekannten Tierarten und gigantischen Urwaldriesen!

> ab 4. Dez 26, 8 Termine (Seite 24-25)

IM REICH DER LICHTER II

Island | Norwegen | Grönland | Finnland | Spitzbergen

Neu ab 2027: Stefan Forster zeigt die Kräfte der Natur im hohen Norden, festgehalten in einem Meisterwerk der Ästhetik. Ein Erlebnis zwischen Eisbergen und Vulkanen.

> ab 7. Jan 27, 22 Termine (Seite 30-31)

DIE WILDNIS ZUHAUSE

Naturfotografie in den Alpen

Um Tiere perfekt zu fotografieren, muss man ihr Verhalten verstehen. Und Zeit haben. Das ist der Job des 22-jährigen Levi Fitze, der mit seinen Bildern die Fotoszene erobert.

> ab 28. Feb 27, 13 Termine (Seite 50-53)

Aussergewöhnliche Lebensgeschichten



LÖWENLAND

Leben mit Sirga in Botswana

Valentin Grüner zieht ein verwaistes Löwenbaby mit der Flasche auf. Es vergehen 15 Jahre voller Abenteuer – eine Geschichte über Freundschaft, Wildnis und Freiheit.

> ab 15. Jan 27, 21 Termine (Seite 32-35)

VOM BRUCHPILOT ZUM ÜBERFLIEGER

Das verrückte Leben des Louis Palmer

Zwei Weltreisen, eine Reihe von Flugzeugabstürzen und die genialsten Erfindungen unserer Zeit: Das ist die preisgekrönte Comedy-Show von Louis Palmer.

> ab 21. Feb 27, 17 Termine (Seite 46-49)

DER WELTENWANDERER

25'000 km zu Fuss um die Welt

Gregor Sieböck gibt seinen Job bei der Weltbank auf und geht wandern. Entlang der Anden bis nach Feuerland, zu den Tempelbergen Japans und quer durch Neuseeland.

> ab 14. März 27, 6 Termine (Seite 54)

Abenteuer & Expedition

AM LIMIT

Karl Egloff ist Schweizer Extrembergsteiger und Speedclimber. Er hält 14 Weltrekorde. Doch ein bewaffneter Überfall zwingt ihn, noch einmal bei null anzufangen.

> ab 1. Nov 26, 7 Termine (Seite 14-15)

LOST PLACES

Reisen in eine verborgene Welt



Geheime Bunker, vergessene Paläste, Geisterstädte und Ruinen: Die Abenteurer Marco Gasparic und Till Aufschlager entdecken verlassene Orte überall in Europa.

> ab 5. Nov 26, 10 Termine (Seite 16-17)

PER ANHALTER UM DIE WELT

Reise-Comedy vom Beifahrersitz



10 Jahre auf dem Beifahrersitz über alle Kontinente: Daniel Dakunas interaktive Comedy-Show ist voller Power, Fernweh und Überraschungen.

> ab 22. Nov 26, 10 Termine (Seite 22-23)

VERTRAU MIR

800 Tage nach Osten



Tief emotional, bildgewaltig und nah an den Menschen: So erzählt Valentin Macke von seiner abenteuerlichen Reise durch Iran, Afghanistan, Pakistan, Indien und Myanmar.

> ab 7. Jan 27, 10 Termine (Seite 28-29)

ARCHÄOLOGE UNDERCOVER



Vom 2800 Jahre alten Fürstengrab in Sibirien zum illegalen Kunsthandel weltweit: Dr. Gino Caspari vereint Wissenschaft und Abenteuer in einer preisgekrönten Live-Show.

> ab 31. Jan 27, 7 Termine (Seite 42-43)

LEAVING HOME FUNKTION

Auf dem Landweg nach New York



Die Kult-Show kehrt zurück: Mit alten Ural-Motorrädern fahren 5 Künstler Richtung Osten, durch Zentralasien, Sibirien, bis nach New York City. 40'000 km Abenteuer pur!

> ab 18. Feb 27, 8 Termine (Seite 44-45)

LIGURIEN

Mountainbike Abenteuer

Seit 5 Jahren lebt Harald Philipp in Ligurien. Seine neue Show bietet Mountainbikern und Italienfans eine sportliche Portion Ferieninspiration mit Tiefgang.

> ab 10. März 27, 5 Termine (Seite 56-57)



Reportage & Tiefgang

JÄGER & SAMMLER



Mehrfach preisgekrönt, faszinierend, lustig und schockierend: Khaled Hakami rüttelt an den Grundfesten unserer Werte und Überzeugungen.

> ab 23. Okt 26, 10 Termine (Seite 10-11)

REVOLUTION!

Eine Geschichte über Liebe, Krieg und Syrien

Die Journalistin Stephanie Doetzer trifft in Damaskus ihre syrische Jugendliebe. Beide entdecken ein Syrien voller Leben und Wärme, aber auch voller Widersprüche.

> ab 23. Jan 27, 7 Termine (Seite 36-40)

PILZE & KRÄUTER

Folgen Sie Vanessa und Norman Glatzer auf ihrer Suche nach Naturwundern vor der Haustür und entdecken Sie kulinarische Sensationen, Heilkräuter – und eine Bombe.

> ab 8. Nov 26, 9 Termine (Seite 18-19)

DER WEG DES DALAI LAMA

35 Jahre begleitet von Manuel Bauer



Manuel Bauer darf anwesend sein, wenn die Türen für andere geschlossen werden. Über Jahrzehnte entsteht so ein tief berührendes Porträt des tibetischen Oberhaupts.

> ab 15. Nov 26, 13 Termine (Seite 20-21)





KHALED HAKAMI

JÄGER & SAMMLER

«Man lacht, staunt und ist schockiert.
Ein Vortrag, der mit unserem Wertesystem spielt.»

Harald Philipp / Discovery Days Juror



In den Regenwäldern Südostasiens leben einige der letzten Jäger-und-Sammler-Gesellschaften unserer Erde. Bei ihnen gibt es keine Anführer, kein Eigentum, keine Götter und weder Vergangenheit noch Zukunft. Der Sozialforscher Khaled Hakami lernt ihre Sprache und erlebt einen Kulturschock, der überraschender, lustiger und verblüffender nicht sein könnte. Seine mehrfach preisgekrönte Geschichte rüttelt an den Grundfesten westlicher Werte und Überzeugungen.

Der Mensch hat 95 Prozent seiner Geschichte als Jäger und Sammler zugebracht, doch spätestens in zwei Generationen wird es diese Gesellschaftsform nicht mehr geben. Ihr nomadisches Leben in den Regenwäldern der malaiischen Halbinsel kennt keine soziale, politische oder ökonomische Ungleichheit, weder zwischen Mann und Frau, noch zwischen Kindern und Erwachsenen. Das Klischee vom primitiven Steinzeitmenschen trifft auf sie genauso wenig zu, wie die romantische Vorstellung vom indigenen Leben im Einklang mit der Natur. Aber wie funktioniert eine Gesellschaft ohne Hierarchie, ohne Besitz, ohne soziale Institutionen und ohne komplexe Technologien? Wie sieht das tägliche Leben in einer Welt aus, die nicht über die Grenzen des Regenwaldes hinausgeht?

Khaled Hakami, Makrosoziologe an der Universität Wien, gewann mit seinem Vortrag den 1. Preis bei den Discovery Days in Flims. Seine Geschichte ist so spannend und brisant, dass nach dem Festival noch tagelang davon geredet wurde.



«Khaled Hakami hält uns den Spiegel vor.
Ich konnte tagelang an nichts anderes
denken – absolute Empfehlung!»

Discovery Days Besucher

«Der unvergesslichste Vortrag seit Rüdiger Nehberg!»

Andreas Hutter / Explora Gründer



Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Bern	Fr	23.10.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Sa	24.10.	Burgsaal	19:30 Uhr
Aarau	So	25.10.	KUK, Saal 1	17:00 Uhr
Kriens	Mo	26.10.	Südpol	19:30 Uhr
Cham	Di	27.10.	Lorzensaal	19:30 Uhr
Zürich	Mi	28.10.	Spirgarten	19:30 Uhr
Jona	Do	29.10.	Kreuz	19:30 Uhr
Winterthur	Sa	31.10.	gate27	19:30 Uhr
Rorschach	So	1.11.	Würth Haus Rorschach	17:00 Uhr
Basel	Mo	2.11.	Volkshaus	19:30 Uhr



GEREON ROEMER

ROADTRIP ITALIEN

Luigi muss nach Hause



Als die Fotografen Geron Roemer und Martin Buschmann eines Abends zusammensitzen, erzählt Martin von Sizilien. Er ist auf der Insel geboren und erinnert sich gut an die Ausflüge mit dem Familienauto. Seit dem Umzug nach Deutschland steht es in seiner Garage. Es heisst Luigi – ein Fiat 500, Baujahr 1967, eine italienische Legende. Plötzlich haben sie eine Idee: «Lass uns mit Luigi über die Alpen bis nach Sizilien fahren! Luigi muss nach Hause!»

Schnell wird klar, dass diese Reise nicht leicht wird: Passt ein 1,88 Meter grosser und 100 kg schwerer Mann in einen alten Fiat Cinquecento? Schafft Luigi die steilen Strassen über die Alpen? Ist in dem Auto genug Platz für das ganze Gepäck? Und woher kommen diese merkwürdigen Motorengeräusche?

Als die drei schliesslich aufbrechen, ahnen sie noch nicht, wie lange die Reise dauern wird. Mehrere Anläufe sind nötig, um Sizilien zu erreichen, denn Luigi ist ein Oldtimer und technische Pannen sind an der Tagesordnung. Aber Luigi ist eben auch ein Herzensbrecher, die Menschen auf der Strasse winken ihm zu und immer wieder ermöglicht Luigi persönliche Kontakte zu den Menschen in Italien.

Kommen Sie mit auf diesen abenteuerlichen Roadtrip mit einer ordentlichen Portion Dolce Vita und Bella Figura. Erleben Sie in dieser Live-Show die kulinarischen, historischen und landschaftlichen Highlights des Sehnsuchtslandes Italien, aber auch Geschichten über die Strapazen und Glücksmomente einer solchen Reise. Aufgeben ist keine Option, denn alle haben ein gemeinsames Ziel: Luigi muss nach Hause!





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

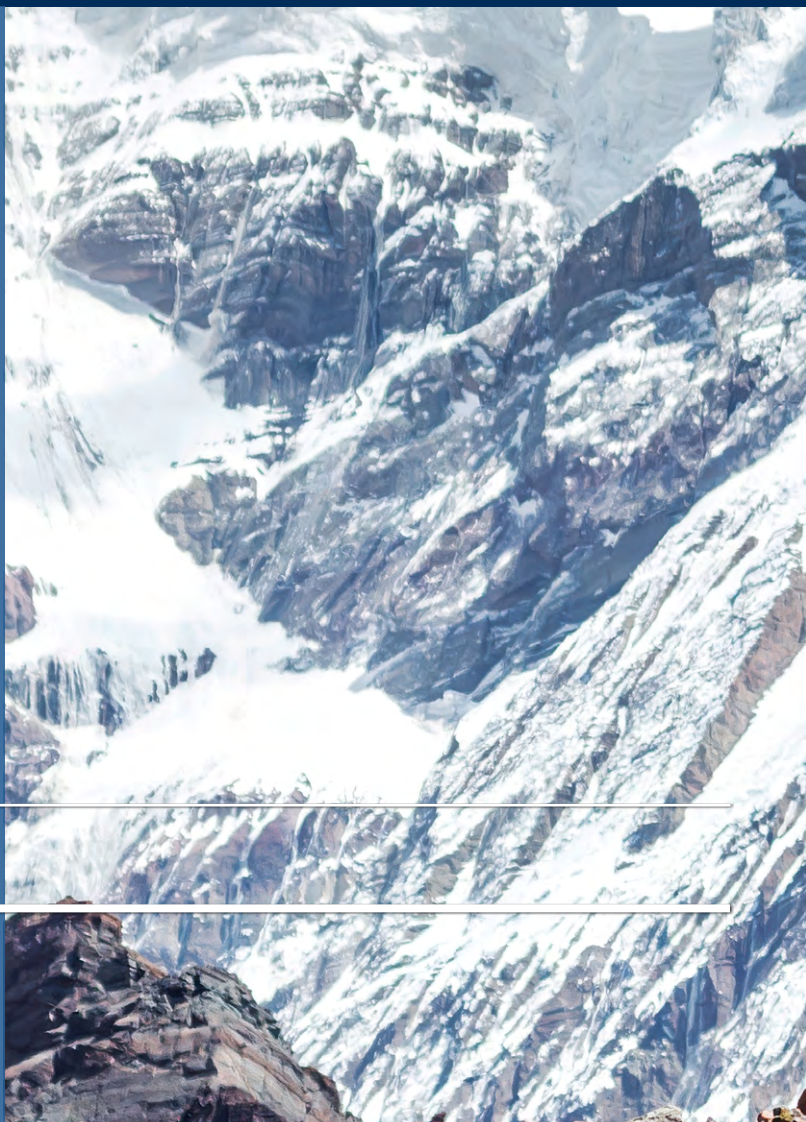
TOURNEEPLAN

Aarau	So	25.10.	KUK, Saal 1	13:00 Uhr
Bern	Mi	28.10.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Winterthur	Do	29.10.	gate27	19:30 Uhr
Luzern	Fr	30.10.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Thun	Sa	31.10.	Burgsaal	19:30 Uhr
Rorschach	So	8.11.	Würth Haus Rorschach	15:00 Uhr



KARL EGLOFF

AM LIMIT

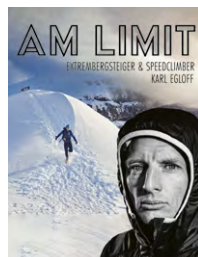


Die höchsten Gipfel rund um den Globus. Entscheidungen im Bruchteil von Sekunden. 14 Geschwindigkeitsweltrekorde. Das ist das Leben von Karl Egloff, dem Schweizer Extrembergsteiger und Speedclimber. Aufgewachsen in Ecuador, zwischen zwei Lebensrealitäten und Kulturen, ist es sein grosses Ziel, Weltrekorde an allen Seven Summits aufzustellen. Doch ein bewaffneter Überfall auf ihn und seine Familie zwingt ihn, noch einmal bei null anzufangen.

Wer bin ich, wenn mir alles genommen wird? Vor dieser Frage steht Karl Egloff, als er seine Heimat in Ecuador verlassen muss und vor einem Neuanfang in der Schweiz steht. Keine Netzwerke, keine Sponsoren, keine Perspektive. Mit viel Geduld, Disziplin und der unbändigen Liebe zu den Bergen kämpft er sich ins Leben zurück und stellt sich neuen Herausforderungen am Mount Everest und den Seven Summits, die er in Rekordzeit besteigen will.

Sein Leben ist eine Achterbahn der Gefühle, mit eindrucksvollen Erfolgen, brutalen Rückschlägen und unzähligen Momenten der Überwindung. In seiner brandaktuellen Live-Show erzählt der Profi-Athlet vom Mut, sich neu zu erfinden und von der Kraft, Berge schneller zu besteigen als je zuvor. Denn die wahren Grenzen, so sagt er, liegen nicht am Berg. Sondern in uns.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Rorschach	So	1.11.	Würth Haus Rorschach	13:00 Uhr
Luzern	Di	3.11.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Winterthur	Mi	4.11.	gate27	19:30 Uhr
Bern	Do	5.11.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Fr	6.11.	Burgsaal	19:30 Uhr
Nottwil	So	15.11.	Paraplegikerzentrum	17:00 Uhr
Zürich	So	22.11.	Spigarten	17:00 Uhr



MARCO GASPARIC & TILL AUFSCHLAGER

LOST PLACES

Reisen in eine verborgene Welt



Verlassene Orte. Dunkle Gänge. Jahrhunderte alte Geschichten. Dort, wo andere nicht mal einen Fuss hinsetzen würden, fühlen sich Marco Gasparic und Till Aufschlager zu Hause. Sie führen ihr Publikum zu unterirdischen Bunkersystemen, stillgelegten Gefängnissen, einsturzgefährdeten Ruinen, giftigen Industrieanlagen und durch vergessene Städte überall in Europa. Neugierig? Kommen Sie mit in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt.



Nach 13 Jahren und 1000 Erkundungen ist den beiden klar: Lost Places sind keine leblosen Kulissen, sondern Orte im ständigen Wandel, oftmals zurückerobert von der Natur. Es gibt sie überall, in jeder erdenklichen Form. Das vergilbte Pergament 100 Jahre alter Briefe in einem überwucherten französischen Château, eine verschwundene Familie aus Italien, ein vermintes Olympiadorf in Bosnien oder die Einladung zum Kaffee von der Bürgermeisterin einer Geisterstadt – kein Erlebnis gleicht dem anderen. So treffen Marco Gasparic und Till Aufschlager auf zugemauerte Schächte und offene Türen, auf Platzverweise und Gastfreundschaft, auf vergessene Schicksale und lebendige Geschichten.

In ihrer Live-Show verbinden sie fundierte Recherche, historische Einordnung und visuelles Storytelling zu einem aussergewöhnlichen Abenteuer durch verlassene Städte, Bunker, Paläste und Ruinen. Dabei geben sie fesselnde Einblicke in eine ungewöhnliche Art des Reisens, die zum Staunen, Lachen und Nachdenken über die Vergänglichkeit unserer modernen Zivilisation anregt.





LIVE-Show von Marco Gasparic & Tili Aufschlager
LOST PLACES
 Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
 Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
 Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Chur	Do	5.11.	Titthof	19:30 Uhr
Thun	Sa	7.11.	Burgsaal	19:30 Uhr
Rorschach	So	8.11.	Würth Haus Rorschach	19:00 Uhr
Luzern	Mo	9.11.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Winterthur	Di	10.11.	gate27	19:30 Uhr
Zürich	Mi	11.11.	Spigarten	19:30 Uhr
Cham	Do	12.11.	Lorzensaal	19:30 Uhr
Bern	Fr	13.11.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Aarau	So	15.11.	KUK, Saal 1	19:00 Uhr
Basel	Mo	16.11.	Volkshaus	19:30 Uhr



VANESSA & NORMAN GLATZER

PILZE & KRÄUTER



Als ausgewiesene Fachexperten, Bestsellerautoren und bekannte YouTuber sind Vanessa und Norman Glatzer täglich auf Entdeckungstour. Ihr Alltag gleicht einer Schatzsuche voller Naturwunder und Abenteuer vor der Haustür. Sie finden Pilze, die Insekten in Zombies verwandeln, Kräuter mit Mango- oder Ananas-Aroma und Heilpflanzen mit bewusstseinsverändernder Wirkung. Die Vielfalt des Lebens wahrzunehmen und zu lieben, ist ihr Herzensanliegen.

Immer wieder entdecken Sie Pflanzen oder Pilze und fragen sich, wie diese Art wohl heisst und was sie so besonders macht? Dann tauchen Sie mit Vanessa und Norman Glatzer ein in die sagenhaften Netzwerke der Natur! Die Reise führt von blühenden Weiden in den Alpen über die pilzreichen Wälder des Juras, durch die mystischen Nebel des Schwarzwalds und die saftigen Auwälder des Rheins, bis zu den steinigen Küsten des Atlantiks und den duftenden Landschaften der Toskana. Dabei widmen sich die beiden Naturliebhaber neben den besonderen Merkmalen ausgewählter Arten und deren ökologischer Bedeutung auch dem uralten Wissen um die Heilkräfte von Pilzen und Kräutern – und das nicht nur in der Theorie.

In dieser Live-Show teilen Vanessa und Norman Glatzer ihre spannendsten Funde und präsentieren dem Publikum kulinarische Sensationen, die in keinem Supermarkt der Welt zu finden sind. Es ist eine wundersame Reise durch die heimische Wald- und Wiesenlandschaft, die dem Publikum die Augen für die einzigartige Vielfalt in unserer unmittelbaren Umgebung öffnet.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Rorschach	So	8.11.	Würth Haus Rorschach	11:00 Uhr
Basel	Mo	9.11.	Volkshaus	19:30 Uhr
Zürich	Fr	13.11.	Volkshaus, weisser Saal	19:30 Uhr
Winterthur	Sa	14.11.	gate27	19:30 Uhr
Nottwil	So	15.11.	Paraplegikerzentrum	13:00 Uhr
Kriens LU	Mo	16.11.	Südpol	19:30 Uhr
Bern	Do	19.11.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Fr	20.11.	Burgsaal	19:30 Uhr
Aarau	So	22.11.	KUK, Saal 1	13:00 Uhr


MANUEL BAUER

DER WEG DES DALAI LAMA

35 Jahre begleitet von Manuel Bauer

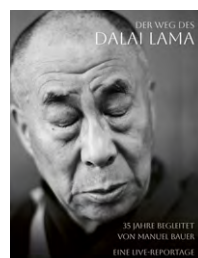
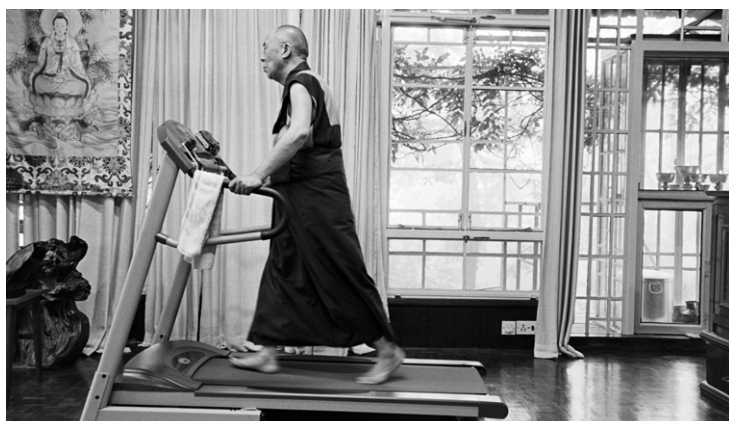


Seit 1990 begleitet Manuel Bauer den Dalai Lama im privaten Leben und auf über 50 Reisen rund um den Globus. Der Schweizer Fotograf durfte auch dann anwesend sein, wenn die Türen für andere geschlossen wurden. Entstanden ist ein umfassendes und tief berührendes Porträt des Dalai Lama, seiner Flucht aus Tibet, seiner säkularen Ethik und Nächstenliebe sowie des tibetischen Buddhismus und der aktuellen politischen Herausforderungen im Exil.

In seinem Vortrag erzählt Manuel Bauer die Geschichte der Region Tibet, der Besetzung durch die Volksrepublik China und der Flucht des Dalai Lama nach Indien. Der Fotograf begleitet den Friedensnobelpreisträger in die tibetischen Flüchtlingslager und in entlegene Täler des Himalaya. Bildgewaltig stellt Manuel Bauer komplexe tantrische Rituale vor, die den Gläubigen den Weg zur Erleuchtung weisen. Doch das eigentliche Herz des Vortrags sind die Botschaften des Dalai Lama, die den Weg zum inneren Frieden und zum Frieden in der Welt beschreiben.

Der Dalai Lama sagt über Manuel Bauer: «Ich bewundere nicht nur seinen Beruf, das Fotografieren, ich bewundere ihn auch als Menschen. Er ist ein sehr netter Mann, aufrichtig und bescheiden. Ich denke, er hat eine ganz reine Geisteshaltung. Das ist meine persönliche Ansicht, mein persönliches Gefühl. Ich kenne ihn seit vielen Jahren und er selbst hat mir gegenüber in all diesen Jahren eine grosse, tief empfundene Nähe gezeigt. Er ist für mich ein echter Freund.»





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Aarau	So	15.11.	KUK, Saal 1	15:00 Uhr
Winterthur	Sa	21.11.	gate27	19:30 Uhr
Zürich	So	22.11.	Spigarten	13:00 Uhr
Cham	Mo	23.11.	Lorzensaal	19:30 Uhr
Luzern	Di	24.11.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Jona	Fr	27.11.	Kreuz	19:30 Uhr
Nottwil	So	29.11.	Paraplegikerzentrum	13:00 Uhr
Basel	Mo	30.11.	Volkshaus	19:30 Uhr
Bern	Mi	2.12.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Bern	Do	3.12.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Fr	4.12.	Burgsaal	19:30 Uhr
Solothurn	Sa	5.12.	Landhaus	19:30 Uhr
Rorschach	So	6.12.	Würth Haus Rorschach	11:00 Uhr



DANIEL DAKUNA

PER ANHALTER UM DIE WELT

Reise-Comedy vom Beifahrersitz



In Neuseeland steht Daniel Dakuna das erste Mal an der Strasse und hebt den Daumen. Es ist der Beginn einer Odyssee auf dem Beifahrersitz. Zehn Jahre, 70 Länder und 100'000 km später erzählt er vom Sternenhimmel Namibias, von Nächten hinter Gittern, von Spaziergängen durch ISIS-Hochburgen in Jordanien und von der rauen Natur Sibiriens. Seine interaktive Comedy-Show ist wie das Reisen selbst: eine Achterbahn der Gefühle und voller Überraschungen.

Daniel Dakuna trampet auf allen Kontinenten der Erde, dabei wird er 700-mal mitgenommen und mehr als 300-mal von fremden Menschen nach Hause eingeladen. Er weiss nie, was der Tag bringen und wo er nachts schlafen wird. So lässt er sich ständig überraschen – vom tanzenden Polarlicht Norwegens, von der Geräuschkulisse des dichten Dschungels in Guatemala und vom Übernachten auf der Toilettenanlage einer Autobahnraststätte in der Nähe von Bern.

In seiner preisgekrönten Live-Show erzählt er mit Selbstironie, Tempo und trockenem Humor von verrückten Abenteuern, mittleren Katastrophen und der Schönheit dieser Welt. Zumindest solange, bis der Ton plötzlich wechselt und das Publikum mit Gänsehaut und Tränen kämpft. Wer selbst einmal auf grosse Reise gehen und einen Abend voller Inspiration, Leidenschaft und Humor geniessen möchte, sollte Daniel Dakunas Zwischenstopp in der Schweiz auf keinen Fall verpassen!





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Aarau	So	22.11.	KUK, Saal 1	17:00 Uhr
Basel	Mo	23.11.	Volkshaus	19:30 Uhr
Luzern	Mi	25.11.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Bern	Do	26.11.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Chur	Fr	27.11.	Titthof	19:30 Uhr
Nottwil	So	29.11.	Paraplegikerzentrum	17:00 Uhr
Winterthur	Mi	2.12.	gate27	19:30 Uhr
Zürich	Do	3.12.	Spirgarten	19:30 Uhr
Thun	Sa	5.12.	Burgsaal	19:30 Uhr
Rorschach	So	6.12.	Würth Haus Rorschach	19:00 Uhr

BEST
of**explora****DIETER SCHONLAU**

BORNEO

Leben im Regenwald



Seit über 40 Jahren entdecken Dieter Schonlau und Sandra Hanke die Regenwälder der Erde. Die Ureinwohner Borneos zeigen ihnen eine Wunderwelt mit fliegenden Fröschen, leuchtenden Pilzen, perfekt getarnten Insekten, seltenen Zwergelefanten und mächtigen Orang-Utans. Begleitet von einer authentischen Geräuschkulisse präsentiert Dieter Schonlau in seiner aktuellen Show ein Best-of aus über 4000 Nächten unter dem Blätterdach des Dschungels.

Das Alter der majestätischen Regenwälder Borneos wird auf über 120 Millionen Jahre geschätzt. Genügend Zeit also für die Natur, eine unvergleichliche Flora und Fauna zu schaffen. In dieser traumhaften Kulisse verbringt Dieter Schonlau einen Grossteil seines Lebens – damit erfüllt er sich nicht nur einen Kindheitstraum, sondern wird auch zum weltweiten Experten und vielfach preisgekrönten Naturfotografen. Seine Frau Sandra Hanke und er gelten als Spezialisten dafür, kleine, schier unsichtbare Tiere auf der Leinwand zu enttarnen und mit emotionalen Aha-Erlebnissen sichtbar zu machen.

Dafür reicht es nicht, durch den Regenwald zu gehen und nach Tieren zu suchen – warten ist angesagt. So lernen sie, wie es riecht, wenn Brüllaffen in der Nähe sind oder wie das Knacken klingt, wenn ein Orang-Utan das Kronendach der Urwaldriesen durchstreift. Mit unendlicher Geduld und Hingabe gelangen ihnen auf diese Weise Bilder, die auch Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beeindrucken und das Publikum mit unvergesslichen Erlebnissen und emotionalen Momenten verzaubern.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Zürich	Fr	4.12.	Spigarten	19:30 Uhr
Solothurn	Sa	5.12.	Landhaus	15:30 Uhr
Rorschach	So	6.12.	Würth Haus Rorschach	15:00 Uhr
Basel	Mo	7.12.	Volkshaus	19:30 Uhr
Winterthur	Di	8.12.	gate27	19:30 Uhr
Bern	Mi	9.12.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Luzern	Do	10.12.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Thun	Fr	11.12.	Burgsaal	19:30 Uhr

Der VW California

California

by Volkswagen Nutzfahrzeuge

Jetzt mit
attraktiven Angeboten



Das erfolgreichste Reisemobil von Volkswagen Nutzfahrzeuge steht seit Jahrzehnten für überragende Campingmobilität, kombiniert mit höchstem Alltagsnutzen. Der California führt diese Tradition fort. Und vereint sie mit innovativen Konzepten und Funktionen. Mehr Freiheit auch abseits der Strasse dank Plug-in-Hybridpower und elektrischem 4MOTION Allradantrieb. Das ist Smart Camping pur. Steigen Sie ein und genießen Sie Alltag und Abenteuer.

VW California Beach Liberty, 1.5 TSI eHybrid 4MOTION, 177 PS, 6 Gang DSG, 23 kWh/100, 0,9 l/100km, 30 g CO₂/km, Kat. E.





DOKUMENTARFILME

«MITTEN IM GESCHEHEN»

Geniessen Sie täglich spannende Dokumentarfilme mit immersiven Sound auf der grössten Leinwand der Schweiz im Verkehrshaus Filmtheater.

Aktuelle Highlights:

Wild Asia 3D - Leben am Limit

Eine Reise durch Asiens extreme Lebensräume

Australia 3D - wild, weit, wunderbar

In die weite Wildnis mit den Ureinwohnern Australiens

Reich der Haie 3D - Könige der Meere

Abtauchen in die Unterwasserwelten der Bahamas und der Cookinseln

**MEHR INFORMATIONEN ZUM
PROGRAMM FINDEN SIE HIER**





VALENTIN MACKE

VERTRAU MIR

800 Tage nach Osten



Mit 21 Jahren bricht Valentin Macke auf. Er trampet nach Osten: Türkei, Kaukasus, Iran, Pakistan, Indien. Dann mit einem alten Fahrrad zurück durch Afghanistan, Kasachstan und Russland. Das Abenteuer führt von Dschungel und Wüsten bis ins Hochgebirge. Unterwegs vertraut er auf Lastwagenfahrer, Nomaden und Taliban. Seine persönliche, emotionale und bildgewaltige Geschichte gewinnt 2025 den 1. Platz an den Discovery Days. Prädikat: einzigartig!

Für Valentin Macke zählen nicht die Kilometer, sondern die Begegnungen. Er wandert mit Nomaden durchs iranische Hochland und lernt von ihnen schmerzhaftes Lektionen über Freiheit. Er schläft in Schneehöhlen, auf Lastwagen, in Tempeln und auf einer Hochhaus-Baustelle in Dubai. Er trampet auf Traktoren, Pistenraupen und Eseln. Dann steht er an einem Checkpoint in Afghanistan, reicht einem Talibankämpfer die Hand und trinkt mit ihm Tee.

Dennoch warten überall Gefahren. Im Grenzgebiet zu Myanmar verirrt sich Valentin Macke tagelang – ohne Einreiseerlaubnis muss er sich zwischen kämpfenden Stämmen durch den Dschungel schlagen. In Belutschistan findet er sich nachts von bewaffneten Männern umzingelt. Und mitten in der afghanischen Wüste bricht sein altes pakistanisches Fahrrad zusammen.

In seiner tief emotionalen Geschichte zeigt Valentin Macke, was passiert, wenn man der Welt mit radikaler Offenheit begegnet. Dabei jongliert er mit einer Mischung aus verschiedenen Erzählweisen, Film, Originaltönen und Musik.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Bern	Do	7.1.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Nottwil	Sa	9.1.	Paraplegikerzentrum	15:30 Uhr
Rorschach	So	10.1.	Würth Haus Rorschach	13:00 Uhr
Basel	Mo	11.1.	KUSPO Münchenstein	19:30 Uhr
Luzern	Di	12.1.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Winterthur	Mi	13.1.	gate27	19:30 Uhr
Bern	Do	14.1.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Sa	16.1.	Burgsaal	19:30 Uhr
Zürich	So	17.1.	Spigarten	18:00 Uhr
Aarau	So	24.1.	KUK, Saal 1	18:00 Uhr



STEFAN FORSTER

IM REICH DER LICHTER II

Island | Norwegen | Grönland | Finnland | Spitzbergen



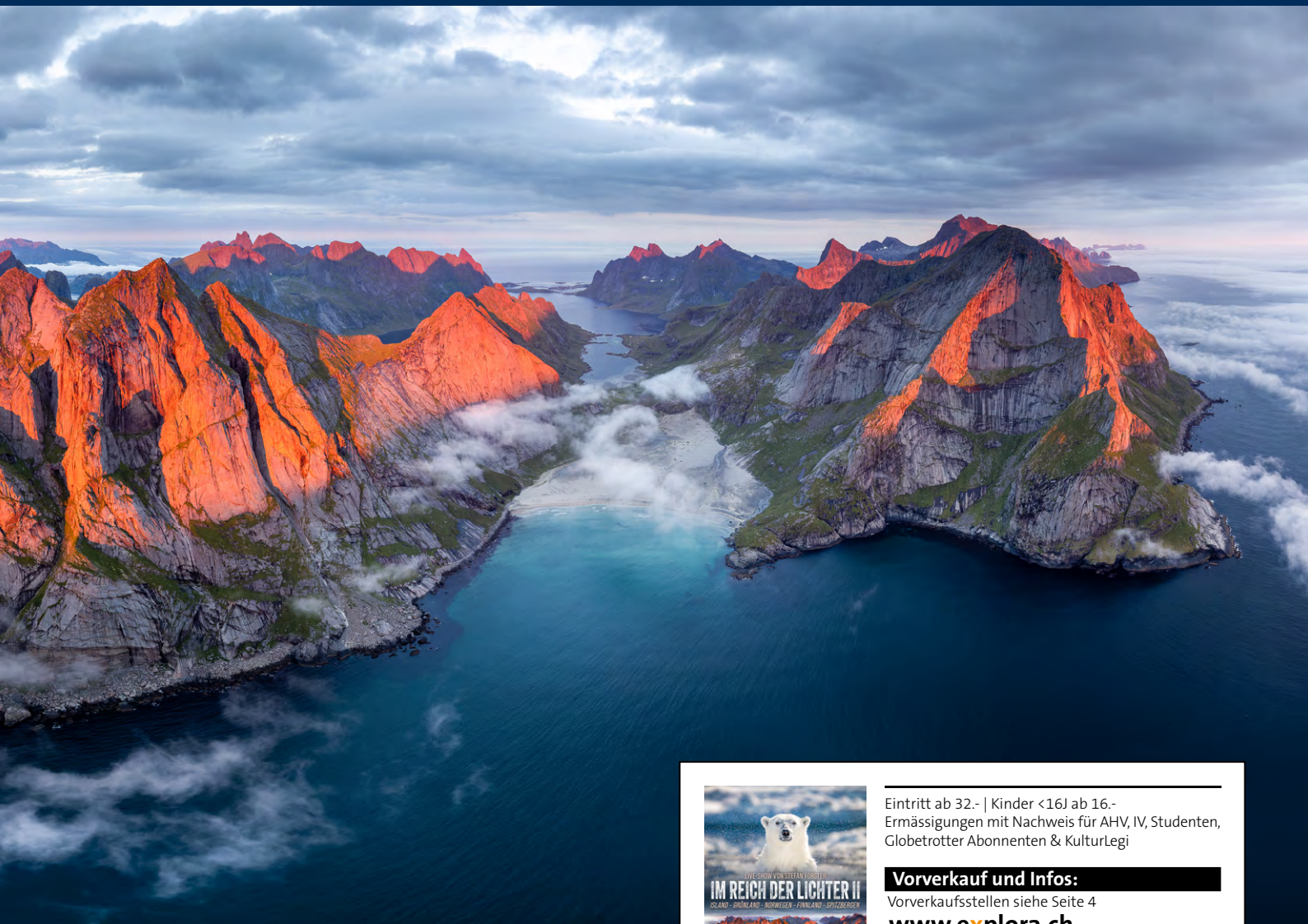
Seit 20 Jahren reist der Fotograf und Filmmacher Stefan Forster in die entlegensten Regionen Nordeuropas. Seine brandneue Live-Show vereint natürliche Schönheit mit modernster Kamertechnik und persönlichen Abenteuern zu einem emotionalen und bildgewaltigen Erlebnis. Eisberge und Vulkane, Buckelwale und Rentierherden, Herbstfarben und Nordlichter: Das sind die Kräfte der Natur, festgehalten in einem Meisterwerk der Ästhetik. Besser geht's nicht!

Im Frühsommer wagt sich Stefan Forster auf einem gecharterten Segelschiff durch das Packeis an der Küste Grönlands. Zwischen Eisbergen tauchen Wale auf, kurz nach Mitternacht ist durch das Fernglas der erste Polarbär sichtbar. Der kurze, intensive arktische Sommer führt weiter nach Spitzbergen, wo Polarbären entlang mächtiger Gletscherfronten wandern, Walrosse an den zerklüfteten Küsten liegen und Belugawale im klaren Wasser spielen. In Island entdeckt Forster leuchtend blaue Eishöhlen, schwarze Strände, lavaspeiende Vulkane und ein moosgrünes Hochland. Auf den Lofoten in Norwegen sind die ersten tanzenden Polarlichter des Jahres über den schroffen Bergen zu sehen. Der Winter im Norden Finnlands führt auf einer Schneeschuhtour bei minus 40 Grad nicht nur zu sagenhaften Fotos von tiefhängenden, verschneiten Baumgestalten, sondern auch zu einer Zeit der Stille und Klarheit.

Stefan Forsters Vortrag ist eine visuelle Erzählung über die nördlichsten Landschaften unserer Erde. Dabei sind sämtliche Bilder, Filme und Geschichten komplett neu und wurden in dieser Form noch nie auf der Live-Bühne präsentiert.



Bildstrecke Seiten 58 bis 67



Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch



TOURNEEPLAN

Luzern	Do	7.1.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Cham	Fr	8.1.	Lorzensaal	19:30 Uhr
Nottwil	Sa	9.1.	Paraplegikerzentrum	19:30 Uhr
Rorschach	So	10.1.	Würth Haus Rorschach	17:00 Uhr
Winterthur	Di	12.1.	gate27	19:30 Uhr
Wetzikon	Do	14.1.	Aula Kantonsschule ZO	19:30 Uhr
Wil	Fr	15.1.	Stadtsaal	19:30 Uhr
Jona	Sa	16.1.	Kreuz	19:30 Uhr
Zürich	So	17.1.	Spirgarten	11:00 Uhr
Basel	Mo	18.1.	KUSPO Münchenstein	19:30 Uhr
Bern	Mi	20.1.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Bern	Do	21.1.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Fr	22.1.	Burgsaal	19:30 Uhr
Chur	Sa	23.1.	Titthof	19:30 Uhr
Aarau	So	24.1.	KUK, Saal 1	11:00 Uhr
Winterthur	Di	26.1.	gate27	19:30 Uhr
Luzern	Fr	29.1.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Thun	Sa	30.1.	Burgsaal	13:30 Uhr
Rorschach	So	31.1.	Würth Haus Rorschach	15:00 Uhr
Basel	Mo	1.2.	KUSPO Münchenstein	19:30 Uhr
Bern	Mi	3.2.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Solothurn	Do	4.2.	Landhaus	19:30 Uhr



VALENTIN GRÜNER

LÖWENLAND

Leben mit Sirga in Botswana



In der Wildnis des südlichen Afrikas zieht Valentin Grüner ein verwaistes Löwenbaby mit der Flasche auf – Sirga. Es entsteht eine einzigartige Freundschaft. Sie beschützen einander, gehen auf die Jagd und teilen die Beute.

15 Jahre lang trotzen sie Buschfeuer, Wilderei, Einsamkeit und Bürokratie. Ihre Geschichte, eingebettet in die raue Natur Botswanas, gibt Anstoss für ein gigantisches Schutzprojekt und erreicht online ein Millionenpublikum.

Valentin Grüner verlässt seine Heimat für ein Leben als Wildhüter im südlichen Afrika. Dort angekommen, stellt er ernüchtert fest, dass die meisten Tier-Auffang-stationen kommerzielle Zwecke verfolgen und mit Wildnis nicht viel zu tun haben. Er möchte es anders machen. Doch das Schicksal lässt ihm keine Zeit für Theorie: Ein Löwenbaby wird von seiner Mutter verstossen. Soll er es retten und aufziehen oder dem sicheren Tod überlassen? Es ist eine Entscheidung, die sein Leben auf den Kopf stellt und bis heute massgeblich bestimmt.

Die Kalahari ist eine Oase des Lebens. Tagsüber kann man beobachten, wie wilde Löwen, Leoparden, Antilopen, Gnus, Zebras und Giraffen durch die endlose Savanne ziehen. Nachts überspannt die Milchstrasse den Himmel und die Augen der Raubkatzen leuchten aus dem Grasland hervor. Vor dieser magischen Kulisse entwickelt sich eine tief emotionale Geschichte zwischen Mensch und Tier. Mit LÖWENLAND präsentiert Explora das Lebenswerk von Valentin Grüner, dessen Begeisterung, tragische Momente, Leidenschaft und Hoffnung zur Inspiration für Bücher, Filme und Podcasts geworden sind. Kommen Sie mit auf eine unvergleichliche Reise und spüren Sie die Natur hautnah in all ihrer Kraft und Zerbrechlichkeit.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch



TOURNEEPLAN

Chur	Fr	15.1.	Titthof	19:30 Uhr
Zürich	So	17.1.	Spirgarten	14:30 Uhr
Luzern	Mo	18.1.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Winterthur	Di	19.1.	gate27	19:30 Uhr
Cham	Mi	20.1.	Lorzsaal	19:30 Uhr
Wetzikon	Do	21.1.	Aula Kantonsschule ZO	19:30 Uhr
Jona	Fr	22.1.	Kreuz	19:30 Uhr
Nottwil	Sa	23.1.	Paraplegikerzentrum	15:30 Uhr
Aarau	So	24.1.	KUK, Saal 1	14:30 Uhr
Basel	Mo	25.1.	KUSPO Münchenstein	19:30 Uhr
Kriens LU	Di	26.1.	Südpol	19:30 Uhr
Bern	Mi	27.1.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Bern	Do	28.1.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Fr	30.1.	Burgsaal	19:30 Uhr
Rorschach	So	31.1.	Würth Haus Rorschach	11:00 Uhr
Aarau	So	31.1.	KUK, Saal 1	19:00 Uhr
Winterthur	Mi	3.2.	gate27	19:30 Uhr
Bern	Do	4.2.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Solothurn	Fr	5.2.	Landhaus	19:30 Uhr
Thun	Sa	6.2.	Burgsaal	15:30 Uhr
Rorschach	So	7.2.	Würth Haus Rorschach	19:00 Uhr

VALENTIN GRÜNER

EIN LEBEN FÜR DIE WILDNIS

Valentin Grüner wurde 1987 am Bodensee geboren. Er arbeitete in den Ölsandminen Kanadas, um Geld für seinen grossen Traum zu sparen: ein Leben als Tierhüter in Afrika. Seit 2011 lebt er dauerhaft in Botswana und ist Gründer des «Modisa Wildlife Project», das über 25'000 km² Land in der Kalahari schützt. Durch seine Beziehung zu Sirga wurde er international bekannt, ihre gemeinsame Geschichte wurde als Doku auf Netflix, Amazon Prime und Discovery Channel gezeigt. Sein Buch «Löwenland» wurde zum Bestseller und seine tägliche Arbeit erreicht auf den Sozialen Medien über drei Millionen Menschen.

Valentin Grüner engagiert sich für Tierschutz, soziale Projekte und eine nachhaltige Zusammenarbeit mit den Behörden. Er unterstützt lokale Gemeinden und schafft Arbeitsplätze, die auf zukunftsfähigen Naturschutz ausge-

richtet sind. Sein Ziel ist es, nicht nur Löwen und andere Wildtiere zu schützen, sondern ein Bewusstsein für das fragile Zusammenspiel von Mensch, Tier und Natur zu schaffen. Für ihn sind Tierbegegnungen stets eine Lektion in Geduld, Verantwortung und Respekt – Werte, die seit Jahren sein Leben und seine Arbeit prägen.

Als Gast in Fernsehsendungen wie «3nach9», «Kaum zu glauben!» und «Galileo» sowie in zahlreichen Podcasts spricht er über Wildtierschutz, das Leben in der Kalahari und die Verantwortung des Menschen gegenüber der Natur – ohne Romantisierung, ohne einfache Antworten.

Valentin Grüners Projekte sind spendenfinanziert. Hier kann man seine Arbeit unterstützen und mehr über ihn und seine Löwin Sirga erfahren: patreon.com/sirga



Im Sommer 2026 reiste Gabriel Gersch, Geschäftsführer von Explora, für zehn Tage zu Valentin Grüner nach Botswana.

Am dritten Morgen nach meiner Ankunft setzen wir uns in den Pick-Up-Truck und fahren durch die Savanne, um Sirga zu suchen. Wir finden sie im Schatten eines Baumes liegend. Neben ihr ein totes Gnu, das sie in der Nacht gejagt hatte. Eine 250 Kilo schwere Beute. Sirga ist bereits satt, zufrieden liegt sie im Schatten und ruht sich aus. Valentin geht zu ihr, spricht zu ihr und streichelt sie. Er ist barfuss, wie immer. Eine Viertelstunde vergeht, in der die beiden einfach Zeit miteinander verbringen. Dann greift Valentin zum Messer. Er schneidet einige Stücke Fleisch aus dem Gnu und wirft diese auf die Ladefläche des Pick-Ups. Sirga beobachtet den Vorgang genau, sie scheint einverstanden zu sein. Eine Löwin, die ihre eigene Beute jagt, teilt diese mit einem Menschen. Das ist weltweit einmalig.

Zurück im Camp umgibt plötzlich ein Bienenschwarm die provisorische Outdoor-Küche. Ich schreke zurück. Valentin freut sich, er sagt: «Jahrelang hatten wir keine Wildbienen in der Gegend, seit kurzem sind sie endlich wieder da! Du bist nicht allergisch, oder?» Nein, bin ich nicht. Einmal mehr wird mir bewusst, dass Valentin ein echter Tierschützer ist. Jedes Leben ist ihm wichtig, nicht nur das seiner Löwin. Jedes Mal ist er froh, wenn ein Tier am Wasserloch neben seinem Camp vorbeischaut, egal, ob es eine Giraffe, ein Zebra oder eine Oryxantilope ist – oder auch nur ein Stachelschwein. Jede Spezies, die nachts um sein Camp schleicht, kann er morgens an den Spuren ausmachen. Über 200 Vogelarten, die in der Kalahari heimisch sind, kann er beim Vorbeifliegen erkennen und benennen.

Zum Sonnenuntergang steigen wir in sein winziges Buschflugzeug und fliegen über die Wildgebiete, die unter der Verwaltung des «Modisa Wildlife Projects» stehen. Eine Fläche, halb so gross wie die Schweiz. Wie kann ein Mensch, der aus einfachen Verhältnissen stammt und noch keine 40 Jahre alt ist, so etwas aufbauen?

Ich bin nach Botswana gereist, um Valentin bei der Arbeit an seinem Vortrag LÖWENLAND zu unterstützen. Die Live-Bühne ist für ihn neu. Beruflich habe ich mit vielen aussergewöhnlichen Menschen zu tun, aber die Zeit in der Kalahari war für mich etwas Besonderes. Mit seiner Kompromisslosigkeit, seinem Tatendrang, seinen Entbehrungen und seiner Hoffnung auf eine bessere Zukunft ist mir Valentin zum Vorbild geworden. Für Explora ist es eine Ehre, dass er seine Lebensgeschichte Anfang 2027 live mit unserem Publikum teilen wird.





STEPHANIE DOETZER

REVOLUTION!

Eine Geschichte über Liebe, Krieg und Syrien

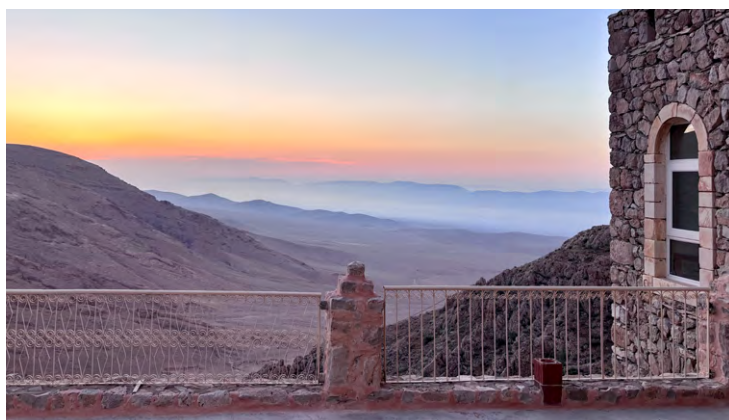


Er glaubt an die Revolution. Sie sieht keine. Er war syrischer Oppositioneller, sie deutsche Journalistin. Früher waren sie ein Paar. Und heute? Jeder hat seine eigene Version der Geschichte. Und beide sind überzeugt, dass sie stimmt. Als sie sich in Damaskus wiedersehen, wird schnell klar: In Syrien gibt es nicht nur eine Wirklichkeit.

Was ist eigentlich passiert? Ein friedlicher Aufstand gegen einen Diktator? Ein Stellvertreterkrieg? Ein rasanter Aufstieg von Islamisten? Alles davon kann stimmen. Die Frage ist nur: Wo beginnt man zu erzählen? Stephanie Doetzer weiss aus eigener Erfahrung, dass Journalismus mehr ist als die Suche nach Fakten. Sie hat in Beirut und Doha gelebt, im Libanon in einem Flüchtlingslager unterrichtet und in Qatar für Al Jazeera gearbeitet. In Syrien verlor sie ihren Reisepass und landete als Gastjournalistin beim früheren Staatsfernsehen. Wer hört, was sie erlebt hat, wird Nachrichten anders sehen als vorher – und verstehen, warum dieselbe Nachricht für den einen Wahrheit und für die andere Propaganda sein kann.

Die einen sehen Helden, die anderen Terroristen. Die einen erleben Aufbruch, die anderen haben Angst vor der Zukunft. Die einen feiern eine Revolution, die anderen wollen das Wort nicht mehr hören. Kann man sich trotzdem verstehen? Oder sogar weiterlieben trotz aller Unterschiede? Diese Live-Show erzählt nicht, wer die Guten und die Bösen sind. Sie nimmt das Publikum mit auf die Suche nach den Geschichten hinter den Nachrichten – und nach den Filtern im eigenen Kopf. Mit Humor und einer Menge Aha-Momente.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Nottwil	Sa	23.1.	Paraplegikerzentrum	19:30 Uhr
Aarau	So	31.1.	KUK, Saal 1	15:00 Uhr
Bern	Fr	5.2.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Sa	6.2.	Burgsaal	19:30 Uhr
Rorschach	So	7.2.	Würth Haus Rorschach	15:00 Uhr
Winterthur	Mi	10.2.	gate27	19:30 Uhr
Zürich	So	14.2.	Volkshaus, weisser Saal	17:00 Uhr



Lorena Peter
Filialleiterin in Zug



Erlebe den Moment, der mich bis heute bewegt. Und entdecke weitere Geschichten aus 50 Jahren Globetrotter:

» globetrotter.ch/lorenas-moment

Mit Video



SIND WIR ALLE EIN BISSCHEN SYRIEN?

Seit 25 Jahren beschäftigt sich Stephanie Doetzer mit dem Nahen Osten. Ihr Live-Vortrag ist eine ungewöhnliche Mischung aus Politik, Zeitgeschehen und privater Liebesgeschichte – und garantiert anders als alles, was in den Nachrichten kommt. Ihr Auftritt an den Discovery Days hat das Explora Team begeistert. Ab Januar 2027 geht sie mit einer längeren Fassung ihres Vortrags auf Tour.



Stephanie, du bist für uns ein Marketing-Problem! Es ist nicht leicht, unsere Fans für eine Geschichte aus Syrien zu begeistern. Das Land hat einfach keinen guten Ruf.

Klar, man hat die Nachrichtenbilder im Kopf und denkt: Oh nein, da muss ich nicht noch zu einem Vortragsabend! Aber ich kann versprechen: Man braucht null Interesse am Nahen Osten, um den Abend zu genießen. Nur Neugier auf Menschen und auf die krassen Zeiten, in denen wir gerade leben. Denn fast alles, was ich aus Syrien kenne, gibt es hier in anderer Variante.

Wie meinst du das?

Schau dir die letzten Jahre an. Bei allen grossen Themen gibt es zwei Lager, die nicht mehr miteinander reden. Ob Corona, Ukraine oder Gaza: Alle sind überzeugt davon, dass sie recht haben. Und dass die anderen zu doof sind, um Wahrheit von Propaganda zu unterscheiden.

Ich bin mit Mitte 20 in den Nahen Osten gezogen, weil mich interessiert hat, wie es ist, wenn eine Gesellschaft sich nicht mehr auf eine

gemeinsame Wirklichkeit einigen kann. Für mich war das damals exotisch. Aber wenn ich mir heute Europa anschau, dann erlebe ich ein Déjà-Vu.

Wie sieht die syrische Spaltung aus?

Für die einen ist Ende 2024 ein Traum in Erfüllung gegangen: Das alte Regime unter Baschar al Assad wurde endlich gestürzt, die Revolution war geschafft. Für andere dagegen war es ein vom Ausland inszenierter Regimewechsel, der eine islamistische Führung an die Macht gebracht hat. Für Erstere ist der neue Präsident ein moderater Typ mit viel politischem Talent. Für Letztere ist er ein Ex-Al-Qaida-Mann, dem man nicht trauen kann.

Ich bin in Syrien fast jeden Tag zwischen verschiedenen Welten hin und her gewechselt und habe völlig widersprüchliche Geschichten über die gleichen Ereignisse gehört. Nicht weil die einen lügen und die anderen Recht haben. Sondern weil die Erfahrungen in den Kriegsjahren wirklich unterschiedlich waren.

Und mittendrin du als Europäerin. Wie war das?

Fast jeder Taxifahrer und viele meiner Nachbarinnen in Damaskus haben Verwandte in Deutschland. Da kommt andauernd die Frage: «Und, wie kommt ihr mit den vielen Syrern klar? Benehmen sie sich einigermassen?» Eine Frau meinte: «Oh je, eine Million Syrer im Land! Wir wissen aus Erfahrung: Es ist nicht einfach, mit ihnen zu leben.» Da haben wir beide gelacht.

Weniger lustig sind die Erzählungen der syrischen Mütter, deren Söhne und Töchter in Deutschland leben. Viele haben ihre Kinder seit über zehn Jahren nicht mehr gesehen. Einen Satz habe ich noch genau im Kopf: «Ich habe drei Kinder aufgezogen, alle sind in Europa. Und jetzt sitze ich jeden Abend allein auf dem Sofa und spreche mit meiner Katze.»

Da merkt man plötzlich: Die ganze Migrationsgeschichte sieht von Syrien aus betrachtet ganz anders aus. Die Mütter wünschen sich ihre Kinder zurück. Gleichzeitig hängt oft die halbe Verwandtschaft von dem Geld ab, das jemand aus dem Ausland schickt.



Im Vortrag verwebst du die politische Entwicklung des Landes mit deiner eigenen deutsch-syrischen Liebesgeschichte und euren privaten Meinungsverschiedenheiten. Das ist mutig!

Ja, war blöd für uns, aber super für die Story: Wir haben völlig unterschiedliche Blickwinkel. Mein früherer Freund war ein aktiver Teil der syrischen Opposition. Die Revolution war und ist sein Lebensthema. Ich dagegen war die Skeptikerin und Spassbremse. Er fand, es kann nach Assad nur besser werden. Ich fand: Moment, so einfach ist es nicht!

Das hat zwischen uns zum Bruch geführt. Und nach vielen Jahren der Funkstille zu einer neuen Annäherung. Die war für uns so interessant, dass wir uns immerhin in einem einig sind: Anhand von uns beiden kann man Syrien erzählen. Oder überhaupt das ganze komplizierte Verhältnis zwischen Orient und Okzident.

Klingt nach einer anstrengenden Beziehung...

Nicht nur. Lustig auch! Manchmal war unser Zusammensein eine Steilvorlage für interkulturelle Comedy. Aber es stimmt: Wir haben über die Jahre sämtliche Debatten geführt, die andere nur aus der Zeitung kennen.

Dein Lebenslauf ist ebenso speziell. Du hast bei Al Jazeera in Katar gearbeitet und warst zwischendrin Gastjournalistin beim syrischen Fernsehen.

Ja, der totale Gegensatz! Vor dem Krieg war ich einen Sommer lang beim syrischen Fernsehen, das immer brav die Regierungspropaganda verbreitet hat. Und dann ein paar Jahre bei Al Jazeera, die das Sprachrohr der Rebellengruppen waren, aber auch eigene politische Ziele hatten.

Seitdem ist mir klar, dass jeder Krieg vor allem ein Krieg um die Gedanken und Geschichten in den Köpfen der Menschen ist. Wer das kapiert, hört auf, die Verbrechen der einen mit den Verbrechen der anderen zu entschuldigen. Dann tauchen erst die wirklichen Fragen auf: Wie kommt man aus dem Lagerdenken raus und hin zu mehr Verständigung und Frieden?

Habt ihr das zu zweit geschafft?

Auf jeden Fall besser, als wir das früher für möglich gehalten hätten. Ein Paar sind wir nicht mehr, aber dafür gute Freunde. Unsere beiden Leben waren viel interessanter, weil wir so viel diskutiert haben – und uns oft nicht einig waren. So ungefähr bei allen heiklen Themen unserer Zeit, von unrasierten Achselhaaren bis zur amerikanischen Aussenpolitik.



Was werden die Zuschauer von deinem Abend mitnehmen?

Wieder ein bisschen mehr Glauben an die Menschheit, trotz des ganzen Wahnsinns. Ein Staunen über die Revolutionen im Alltag, die nie in den Nachrichten vorkommen. Und ein vielfältigeres Bild von Syrien. In Damaskus wurde mir oft gesagt: «Jeder Mensch hat zwei Heimaten. Die eine ist das Land, in dem man geboren wurde. Und die andere ist Syrien.» Ich habe das lange nicht kapiert.

Aber heute würde ich sagen: Okay, es stimmt.

Interview: Gabriel Gersch / Explora





EXPLORE

Magic. Mountain. Moments.

FLIMSX**LAAX**
ALL HERE



GINO CASPARI

ARCHÄOLOGE UNDERCOVER



In der sibirischen Steppe gräbt der Berner Archäologe und Abenteuerer Dr. Gino Caspari nach den 2800 Jahre alten Überresten eines grausamen Nomadenrituals. Seine Funde sind eine Sensation! Doch sind die Artefakte vollständig? Undercover folgt er den Spuren von Grabräubern, Schmugglern und zwielichtigen Händlern nach China und zu renommierten Sammlungen weltweit. Er ist zweifacher Discovery Days Preisträger und «New Explorer of the Year».

In einem sibirischen Hochtal gräbt Expeditionsleiter Dr. Gino Caspari mit seinem Team ein skythisches Fürstengrab aus. Während eisiger Monate in der Wildnis finden sie prähistorischen Goldschmuck, Pferdeskelette und Überreste der nomadischen Krieger, die sich vor etwa 2800 Jahren zu einem grausamen Ritual in der Steppe versammelt hatten. Häufig kommen jedoch Plünderer und Diebe den Wissenschaftlern zuvor. Unter schwierigen Bedingungen verfolgt Dr. Gino Caspari die Netzwerke dieses organisierten Verbrechens. Dabei stösst er auf wertvolle Artefakte aller Art, zum Beispiel gestohlene Terrakottafiguren aus einem Kaisergrab und eine einmalige Goldmaske der Sanxingdui-Kultur, die auf eine bislang unbekannte Stätte hindeutet. Seine Geschichte zeigt, auf welche Weise Antiquitäten illegal ausgegraben, über Grenzen geschmuggelt und verkauft werden.

Auf der Bühne ist Gino aber nicht nur Wissenschaftler und Detektiv, sondern ein echter Haudegen und Entertainer. Praxisnah und humorvoll nimmt er sein Publikum mit auf Expeditionen in abgelegene Gebiete rund um die Erde und zeigt in seinem preisgekrönten Vortrag, wie nah Forschung und Abenteuer beieinander liegen können.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Aarau	So	31.1.	KUK, Saal 1	11:00 Uhr
Rorschach	So	7.2.	Würth Haus Rorschach	11:00 Uhr
Winterthur	Do	11.2.	gate27	19:30 Uhr
Zürich	So	14.2.	Volkshaus, weisser Saal	13:00 Uhr
Kriens	Mi	17.2.	Südpol	19:30 Uhr
Bern	Fr	19.2.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Sa	20.2.	Burgsaal	15:30 Uhr



ANNE, ELISABETH UND JOHANNES

LEAVING HOME FUNKTION

Auf dem Landweg nach New York



Zweieinhalb Jahre lang fährt das fünfköpfige Künstlerkollektiv «Leavinghomefunktion» Richtung Osten. Zunächst durch Europa und die Länder der ehemaligen Sowjetunion, dann durch Kanada und die USA. Ihre sowjetischen Motorräder sorgen für gemächliches Vorankommen, tägliche Pannen und unglaubliche Abenteuer. Unterwegs treffen sie auf die verrücktesten Menschen. Ein absolutes Highlight der Explora-Geschichte!

Anne Knödler, Elisabeth Oertel, Efy Zeniou, Kaupo Holmberg und Johannes Fötsch verlassen ihre Komfortzone und reisen auf dem Landweg nach New York. Welche Vehikel wären dafür passender als alte Ural-Motorräder mit Beiwagen? Mehr als 40'000 Kilometer tuckern sie über holprige Pisten, sumpfige Waldwege und durch reissende Flüsse. Dabei sind Pannen und mittlere Katastrophen an der Tagesordnung. Bei jedem Stopp gibt es Einladungen zum Gespräch, zum Tee, zum Bleiben. Die Menschen öffnen ihre Garagen, suchen nach Ersatzteilen und helfen bei Reparaturen.

Die Abenteuerer überwinden die «Road of Bones», stehen in Kasachstan vor Gericht und irren durch die mongolische Steppe. Den Fluss Kolyma befahren sie bis zur Mündung per Floss, angetrieben von den Motoren ihrer Maschinen. Ihre Kult-Show gehört zu den einmaligsten und erfolgreichsten Produktionen, die in den letzten zehn Jahren bei Explora gezeigt wurden. Mit Anne Knödler, Elisabeth Oertel und Johannes Fötsch auf der Bühne ist ein Abend voller Spannung, Staunen und Lachen garantiert!





BEST
of

explora



Die Kult-Show kehrt zurück: 40.000 km Abenteuer pur!
AUF DEM LANDWEG NACH NEW YORK



Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

leavinghomefunktion

TOURNEEPLAN

Bern	Do	18.2.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Luzern	Fr	19.2.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Thun	Sa	20.2.	Burgsaal	19:30 Uhr
Rorschach	So	21.2.	Würth Haus Rorschach	17:00 Uhr
Zürich	Do	25.2.	Spirgarten	19:30 Uhr
Winterthur	Fr	26.2.	gate27	19:30 Uhr
Basel	Sa	27.2.	KUSPO Münchenstein	19:30 Uhr
Aarau	So	28.2.	KUK, Saal 1	18:00 Uhr



LOUIS PALMER

VOM BRUCHPILOT ZUM ÜBERFLIEGER

Das verrückte Leben des Louis Palmer



Schon als Jugendlicher will Louis Palmer mit dem Auto um die Welt fahren. Doch das Geld reicht nur fürs Velo. Also startet er damit auf einen waghalsigen Trip durch Afrika. Später fliegt er im Ultraleichtflugzeug durch Amerika – mehrere Abstürze inklusive. Es folgen zwei Weltreisen im Solarauto, begleitet von Staatschefs und Prinzen. Seine verrückte Abenteuer-Comedy-Show zeigt die genialsten Erfindungen unserer Zeit: Geht nicht, gibt's nicht!

Für den Bau seines Solarautos fehlen ihm nicht nur 4 Millionen Franken, sondern auch jegliche Ahnung von Technik. Er ist doch nur Lehrer. Doch er wäre nicht Louis Palmer, wenn ihm keine Lösung einfallen würde – und so beginnt seine Reise um die Welt, auf der er von 1000 Menschen begleitet wird, darunter Bundesräte, Regisseur James Cameron und der UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon.

Doch damit nicht genug: Louis Palmer entwirft den modernen «Solar Butterfly», das grösste solarbetriebene Fahrzeug der Welt, das aussieht wie ein Schmetterling. Vier Jahre lang fährt sein Team damit um die Erde und besucht die genialsten Erfinderinnen und Erfinder unserer Zeit.

Mit seiner einfachen Botschaft für den Klimaschutz erreicht Louis Palmer Hunderte Millionen Menschen und wird in New York mit dem Umweltpreis der UNO ausgezeichnet, überreicht von Gisele Bündchen. An den Discovery Days überzeugt der Entertainer mit seiner actiongeladenen Show nicht nur die Jury, von der er den Preis für die «Beste Story» erhält, sondern wird auch mit dem Publikumspreis ausgezeichnet.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Rorschach	So	21.2.	Würth Haus Rorschach	13:00 Uhr
Luzern	Mo	22.2.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Luzern	Di	23.2.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Cham	Mi	24.2.	Lorzensaal	19:30 Uhr
Bern	Do	25.2.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Chur	Fr	26.2.	Titthof	19:30 Uhr
Thun	Sa	27.2.	Burgsaal	19:30 Uhr
Aarau	So	28.2.	KUK, Saal 1	14:30 Uhr
Basel	Mo	1.3.	Volkshaus	19:30 Uhr
Winterthur	Di	2.3.	gate27	19:30 Uhr
Bern	Mi	3.3.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Wetzikon	Do	4.3.	Aula Kantonsschule ZO	19:30 Uhr
Solothurn	Fr	5.3.	Landhaus	19:30 Uhr
Wil	Sa	6.3.	Stadtsaal	19:30 Uhr
Zürich	So	7.3.	Spirgarten	17:00 Uhr
Jona	Do	11.3.	Kreuz	19:30 Uhr
Nottwil	So	14.3.	Paraplegikerzentrum	18:00 Uhr

LOUIS PALMER

MIT KREATIVITÄT UND WITZ FÜR EINE BESSERE WELT

Berühmte Beifahrer in meinem Auto

- » James Cameron / *Regisseur*
- » Ban Ki-moon / *UNO-Generalsekretär*
- » Prinz Albert von Monaco
- » Doris Leuthard / *Bundesrätin*
- » Peter Garrett / *Rockstar Midnight Oil*

Lösungen für eine bessere Welt

- » SandBatterie in Finnland: mit Sand Häuser im Winter heizen
- » Aptera in Kalifornien: ein E-Auto, das seinen Strom selber produziert
- » Wiederaufforstung in Brasilien dank der Suchmaschine Ecosia

Mein Geheimrezept

- » **NEVER GIVE UP** – Schwierigkeiten gehören dazu, lach drüber, am Schluss sind das die besten Storys!
- » **ASK FOR HELP** – du musst nicht alles selber können, Menschen helfen gerne!
- » **BE CREATIVE** – jede/r ist kreativ, es gibt für alles eine Lösung!

Meine dümmsten Fails

- » In der ersten Woche meiner Afrika-Fahrradtour bin ich fast über eine Speikobra gefahren.
- » In der zweiten Woche hat ein Nilpferd beinahe mein Boot versenkt.
- » In Nevada hab ich den Benzinhahn vom Ultraleichtflugzeug vergessen und bin deshalb abgestürzt.
- » Beim Flug über den Grand Canyon hab ich ein Rad verloren – Landung ohne Hinterrad!
- » In Argentinien musste ich auf einer Strasse landen, weil die Graspiste nicht gemäht war. Wollte das Flugzeug hinter einem weissen Haus verstecken, damit die Polizei nichts merkt. Doch das Haus war die Polizeistation. ☹



Louis, spinnst du?

Viele sagten mir das. Ich nehme es als Kompliment auf. Würde einer sagen: «Louis, du bist sowas von normal!» Ich wäre echt beleidigt!

Wann hattest du die Idee, mit einem Solarauto die Welt zu bereisen?

In der 5. Klasse. Ich war 11 Jahre alt. Eine Weltreise ohne Abgase. Diese Idee liess mich nie mehr los.

Weshalb führte dich deine erste Reise durch Afrika mit dem Fahrrad?

Es gab 1994 noch keine E-Autos zu kaufen. Also fuhr ich mit dem Velo sieben Monate durch die schönsten Wildnisgebiete Afrikas. Ich habe fast allen Tieren direkt in die Augen geschaut – Elefant, Nilpferd, Puffotter, Nashorn. Das waren für mich die schönsten Momente. Da fühlte ich den Spirit der Welt. Diese Welt wollte ich erhalten, ich war verrückt nach ihr!



Du bist dann mit dem Ultraleicht-Flugzeug durch beide Amerikas geflogen. Was hast du dabei gelernt?

Ich wollte die Schönheit dieser Welt von oben sehen. Mein Fluglehrer sagte immer: «Wenn dein Flugzeug nur zu 99 Prozent sicher ist, dann fliegst du nicht!» Ich habe versucht, mich daran zu halten und alle Risiken auszusuchen. Vielleicht bin ich deshalb noch am Leben. Der Fluglehrer selbst hielt sich nicht immer dran – zwei Jahre später war er tot.

Wie hast du das finanziert?

Ich war jung und naiv. Ich rief bei Denner, Migros und Coop an und überzeigte sie davon, mein Flugzeug und die Fotos in der Mall auszustellen. Dafür gab's gutes Geld!

Wie lange dauerte es, bis du den Traum vom Solarauto verwirklicht hattest?

20 Jahre. Erst nach meiner Reise durch Afghanistan merkte ich: Nee, die Autoindustrie wird keine Solarautos bauen. Also mal schauen, was passiert, wenn ich versuche, selbst eines zu bauen. Aber ich hatte weder Geld noch eine Ahnung. Ein paar Studenten und Hobby-Bastler halfen mir.

Was war einfacher: Der Bau des Autos oder die Weltreise?

Die Weltreise – ich musste nur Gas geben. Überraschenderweise lief das Bastelwerk zuverlässig wie eine Schweizer Uhr.

Was hattest du dabei?

Am Anfang nur vier T-Shirts. Ich war mir sicher, das Auto fällt spätestens in Liechtenstein auseinander. Aber es fährt heute noch – auch 20 Jahre später!

Nach der Weltreise warst du wieder Lehrer?

Nein, ich bekam eine Anfrage nach der anderen, um als Keynote Speaker bei Konferenzen und Firmen aufzutreten. Dabei gab ich meine Erfahrungen an mehr als 100'000 Menschen weiter. Es folgte ein Dokumentarfilm. Dann organisierte ich jahrelang die grösste E-Mobil-Rallye der Welt. So lebe ich seit 20 Jahren von Vorträgen und Events.

Wer hat dich in deinem «Taxi» begleitet?

Bestimmt etwa 1000 Menschen, darunter Bundesräte, Astronauten, Hollywood-Stars, Prinzen, Präsidenten, Rock-Stars, Journalisten von CNN und BBC und weiss Gott welchen Medien.

Wer hat dich am meisten beeindruckt?

Der UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon. Er wollte unbedingt ein internationales Abkommen für den Klimaschutz durchsetzen. Das Solartaxi inspirierte ihn. Er freute sich wie ein kleines Kind. Acht Jahre später besiegelte er dank seiner Beharrlichkeit und des richtigen Spirits das Pariser Klimaabkommen.



Was ist dein grösstes Glück?

Dass ich meine Frau auf meiner Weltreise kennengelernt habe. Genauer: Ihre Eltern in Perth. Dann sie in Montreal. Ich musste einmal um die Erde fahren, um sie zu finden. Eine total verrückte Story!

Wie sicher warst du, dass dir die Weltreise gelingt?

Gar nicht. Erst nachdem wir beide, das Auto und ich, Indien überlebt hatten, kam bei mir Hoffnung auf.

Wolltest du mal umkehren oder abbrechen?

Nie. Es war die beste Zeit meines Lebens.

Warst du berühmt?

In New York erkannte mich einmal ein Busfahrer. Er hatte mich in den TV-News gesehen. Da merkte ich, dass ich vielleicht der berühmteste Taxifahrer der Welt bin.

Bist du immer noch verrückt nach dieser Welt?

Und ob – weil ich die Natur liebe. Die ganze Tierwelt. Einem wilden Tier in die Augen zu schauen ist für mich wie Magie. Ich bin auch verrückt danach, diese schöne, einzigartige Welt zu bewahren. Dafür setze ich mich ein, jeden Tag. Vielleicht spinne ich. Aber Wandel beginnt im Kopf – und dazu will ich die Menschen inspirieren.

Wie viele Menschen hast du schon erreicht?

Ungefähr 770 Millionen, weil die Solartaxi-Story weltweit durch die Medien ging. Dafür bekam ich von der UNO den grössten Umweltpreis der Welt überreicht. Von Gisele Bündchen in New York.

Gisele Bündchen, das Topmodel?

Ja genau. Es war fast unheimlich, neben ihr zu stehen. Der Blick schrieb übrigens, sie sei verliebt in mich. Schöner Aufhänger für eine Story, aber absoluter Quatsch.



Kann die Welt gerettet werden?

Wir Menschen hoffen, dass schon alles gut kommt. Die Welt ist voller Lösungen, doch kaum jemand spricht drüber. Deshalb habe ich nach dem Solartaxi den hochmodernen Solar Butterfly gebaut und auf eine vierjährige Weltreise geschickt. Das Fahrzeug ist ein Symbol für den Wandel. Damit konnte ich Hunderttausenden Schülerinnen und Schülern zeigen, wie wir auch ohne Abgase und ohne Verzicht unsere Lebensqualität erhalten können. Wir können es schaffen. Auf den richtigen Spirit kommt's an.



LEVI FITZE

DIE WILDNIS ZUHAUSE

Naturfotografie in den Alpen

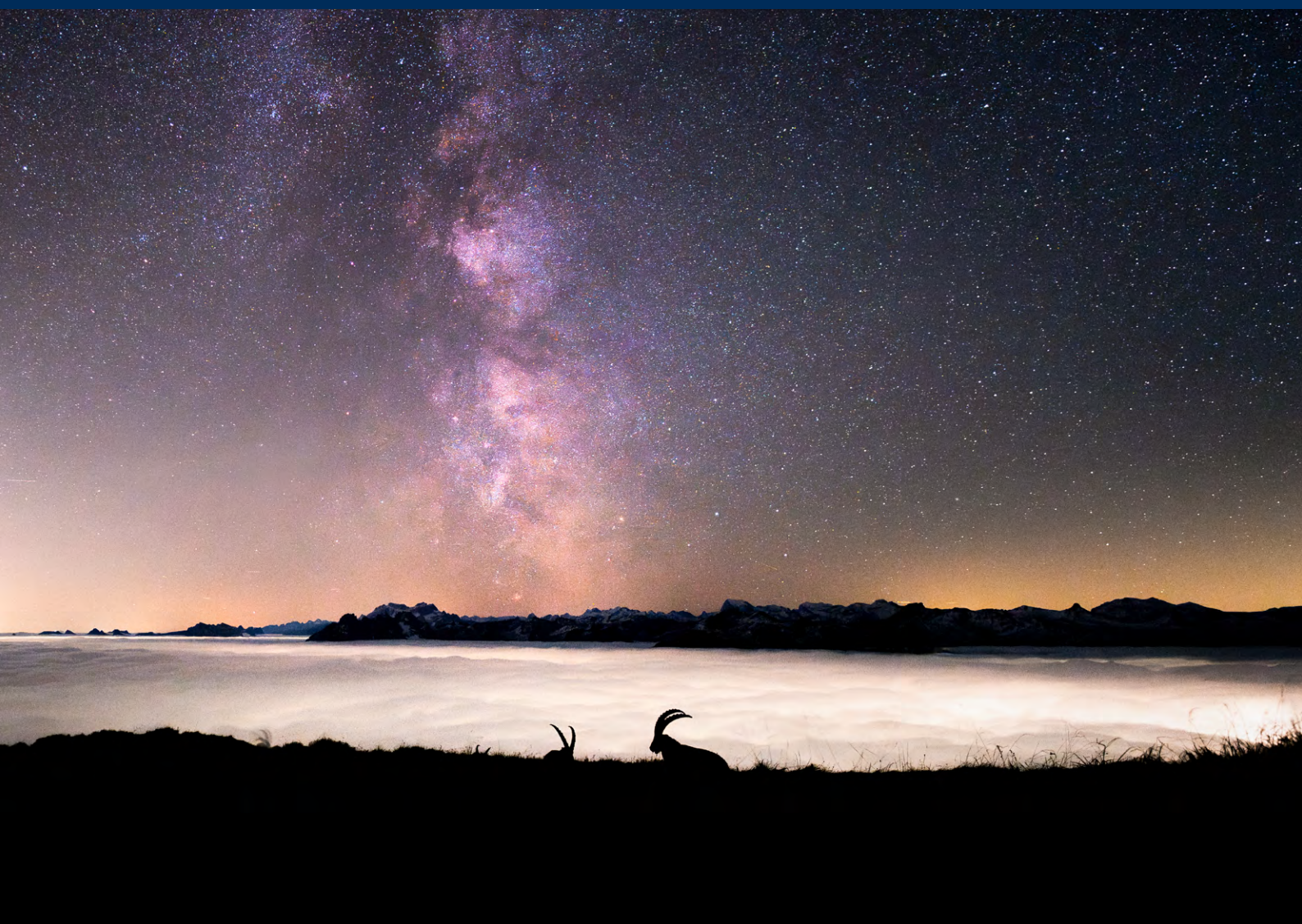


Schon als Kind ist Levi Fitze am liebsten in der Natur. Heute ist er 22, seine Fotokunst ist international bekannt und ausgezeichnet. Irgendwo in den Bergen wartet er wochenlang auf den richtigen Moment, um Luchse, Wölfe, Hermeline und Raufusshühner abzulichten. So lernt er, die Tiere zu verstehen. Steinadler auf der Jagd zu beobachten oder einen Steinbock unter der Milchstrasse zu fotografieren, sind für ihn die grössten Geschenke des Lebens.

Levi Fitze nimmt sein Publikum mit in die Schweizer Alpen. Hier gibt es grosse Temperaturunterschiede, schwieriges Gelände und wenig Nahrung. Genau diese Umstände machen die Tiere zu hochspezialisierten Überlebenskünstlern, die perfekt an die harschen Bedingungen angepasst sind. Sie entwickeln dafür verschiedene Strategien, wie den Wechsel der Fellfarbe oder den Rückzug für den Winterschlaf.

Als Fotograf hält Levi Fitze diese heimische Tierwelt und ihre Lebensräume in kunstvollen Bildern fest. Die Geschichten und Abenteuer dahinter sind oft verblüffend aufwändig und gelingen erst nach vielen Fehlversuchen. Alles hängt vom Verständnis für die Natur und für das Verhalten der Wildtiere ab. Levi Fitzes Live-Vortrag, ausgezeichnet mit dem Preis für die «Beste Fotografie» an den Discovery Days, erzählt auch von seinen Anfängen als Junge mit einer Kamera und einem Traum. Und wie daraus ein Leben rund um die Naturfotografie entsteht, mit dem Ziel, Menschen für die Schönheit unserer schützenswerten Wildnis vor der Haustür zu begeistern.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Aarau	So	28.2.	KUK, Saal 1	11:00 Uhr
Bern	Do	4.3.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Jona	Fr	5.3.	Kreuz	19:30 Uhr
Thun	Sa	6.3.	Burgsaal	15:30 Uhr
Thun	Sa	6.3.	Burgsaal	19:30 Uhr
Zürich	So	7.3.	Spirgarten	13:00 Uhr
Basel	Mo	8.3.	Volkshaus	19:30 Uhr
Winterthur	Di	9.3.	gate27	19:30 Uhr
Luzern	Mi	10.3.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Chur	Fr	12.3.	Titthof	19:30 Uhr
Nottwil	So	14.3.	Paraplegikerzentrum	14:30 Uhr
Bern	Mi	17.3.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Rorschach	So	21.3.	Würth Haus Rorschach	11:00 Uhr

LEVI FITZE



Levi Fitze wurde 2004 in St. Gallen geboren und wuchs auf einer Schweizer Ziegenalp auf. Als Jugendlicher interessierte er sich für die Schweizer Vogelwelt und war mehrere Jahre bei der Umweltschutzorganisation Natrix. Zur gleichen Zeit begann er, seine Erlebnisse in der Natur fotografisch festzuhalten. Im Alter von 15 Jahren machte Levi Fitze international auf sich aufmerksam und gewann seine ersten bedeutenden Auszeichnungen.

Seit seiner abgeschlossenen Ausbildung zum Fotografen geht er mit seinem kreativen Stil den Weg des professionellen Naturfotografen und Filmemachers. Mit langfristigen Fotoprojekten und einem ersten Kinodokumentarfilm erzählt Levi Fitze persönliche Geschichten über Wildtiere, ihre Anpassung an den Lebensraum im Hochgebirge und die wachsenden Herausforderungen im Zusammenleben zwischen Menschen und Tieren im Alpenraum.

AUSZEICHNUNGEN

2020 Montier Photo Festival

3 Kategoriensiege

2021 Nature Photographer of the Year

Overall Youth Winner

2022 Bird Photographer of the Year

Overall Youth Winner

2023 Bird Photographer of the Year

Silver Award

2024 NFS Schweizer Naturfotograf des Jahres

Gesamtsieg

2026 Siena Awards (IT)

Highly Commended

2021 Bird Photographer of the Year

Overall Youth Winner

2021 National Geographic

Newcomer Deutschland

2022 Wildlife Photographer of the Year

Highly Commended

2024 GDT Naturfotograf des Jahres (D)

Kategoriensieger

2025 GDT Naturfotograf des Jahres (D)

Preis der Jury

2026 Asferico Contest (IT)

Highly Commended



Die Vorträge von Gregor Sieböck sind unverwechselbar – wer ihn einmal live erlebt hat, wird ihn nicht mehr vergessen. Ein Muss für alle Fans des Wanderns und des Weltentdeckens!

**BEST
of**
explora
GREGOR SIEBÖCK

DER WELTENWANDERER

25'000 km zu Fuss um die Welt


Gregor Sieböck gibt seinen Job bei der Weltbank auf und geht wandern. Einmal um die Welt. Durch Europa bis zum Atlantik, auf den Spuren der Inka entlang der Anden und zu den Tempelbergen Japans. Nach Tausenden von Kilometern bricht er wieder auf, diesmal ohne fixes Ziel. An jeder Wegkreuzung entscheidet seine Intuition. So kommt er in die Arktis und bis nach Feuerland in Patagonien. Eine Hommage an das Leben, das Glück und die Schönheit der Erde.

Auf Gregor Sieböcks Wanderungen wechseln sich Zeiten grosser Einsamkeit ab mit purer Lebensfreude, intensiven Bekanntschaften, dem Staunen über die Natur und dem Nachdenken über die Menschheit. Er sagt: «Unsere Erde ist eine Verbindung aus vielen Welten: der Konsumwelt in den Grossstädten, der Naturwelt in den Bergen und Wildnisgebieten, den verschiedenen kulturellen Welten, den armen und reichen Welten und den zahlreichen unterschiedlichen Lebenswegen. Ich versuche Gegensätze und Verbindungen zwischen ihnen aufzuzeigen, formen diese Welten doch eine Erde, auf der wir alle zusammen leben und zukunftsfähige Lebensstile finden sollten.»



TOURNEEPLAN

Nottwil	So	14.3.	Paraplegikerzentrum	11:00 Uhr
Winterthur	Mo	15.3.	gate27	19:30 Uhr
Luzern	Do	18.3.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Bern	Fr	19.3.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Thun	Sa	20.3.	Burgsaal	15:30 Uhr
Rorschach	So	21.3.	Würth Haus Rorschach	15:00 Uhr



**CHF 20
für dich***

Ob in den Bergen, auf Reisen oder im Alltag: Bei Transa findest du die passende Beratung und Ausrüstung für deine Abenteuer. Wir freuen uns auf dich!

* **Bedingungen:** einmalig gültig ab einem Einkaufswert von CHF 100, einlösbar in allen Transa Filialen und auf transa.ch. Nicht kumulierbar, nicht gültig in den Outlets sowie auf bereits reduzierte Artikel, Set-Preise, Sonderbestellungen, Geschenkkarten, Services, Mietartikel, Events und Tragetaschen.

Gültig bis: **30. Juni 2027**

Gutschein Code:
MRG26184





HARALD PHILIPP

LIGURIEN

Mountainbike Abenteuer


Für viele Mountainbiker ist Ligurien gleichbedeutend mit dem Küstenort Finale. Doch es gibt viel mehr zu entdecken! Harald Philipp shuttelt mit E-Bike, Zug und Segelboot quer durch die Region. Seine Reise führt von der Cinque Terre im Osten zur pulsierenden Hafenstadt Genua, weiter zum Monte Carmo oberhalb von Pietra Ligure und bis ins versteckte Hinterland rund um Molini di Triora. Ein sportliches Abenteuer zwischen Mittelmeer und Hochgebirge!

Harald Philipp lebt seit fünf Jahren in Ligurien. Seine neue Show richtet sich an Mountainbiker und Italiensfans, die schon ein Bild von der Region im Kopf haben und wissen wollen, was hinter den touristischen Hotspots liegt. Statt Postkartenmotive gibt es Ferieninspiration mit Tiefgang. Im Mittelpunkt stehen dabei Menschen, die aus Möglichkeiten Realität machen. Enrico Guala ist Erfinder des Enduro-Racings und Mitgestalter von Finale Ligure, wie man es heute kennt. Trailbauer Nico Accame legt mit Spitzhacke und Feingefühl neue Wege in den Hang. Die Vernassa-Brüder sind Pioniere der ersten Stunde. Vor über 20 Jahren haben sie die ersten Bike-Trails in Ligurien angelegt. Heute, mit über 70, biken und bauen sie immer noch.

Wer Harald Philipps Ligurien-Abend besucht, bekommt einige der schönsten Mountainbike-Aufnahmen aus dem Paradies für Biker zu sehen. Dazu gibt es Inspiration für die nächste Bike-Reise, konkrete Ideen für eigene Touren und einen Blick hinter die Kulissen: Wie Trailbauer arbeiten, wie Locals ihre Heimat neu definieren und was Ligurien jenseits der üblichen Klischees ausmacht.





Eintritt ab 32.- | Kinder <16J ab 16.-
Ermässigungen mit Nachweis für AHV, IV, Studenten,
Globetrotter Abonnenten & KulturLegi

Vorverkauf und Infos:

Vorverkaufsstellen siehe Seite 4

www.explora.ch

TOURNEEPLAN

Winterthur	Mi	10.3.	gate27	19:30 Uhr
Bern	Do	18.3.	Aula Freies Gymnasium	19:30 Uhr
Luzern	Fr	19.3.	Verkehrshaus, Filmtheater	19:30 Uhr
Thun	Sa	20.3.	Burgsaal	19:30 Uhr
Rorschach	So	21.3.	Würth Haus Rorschach	19:00 Uhr



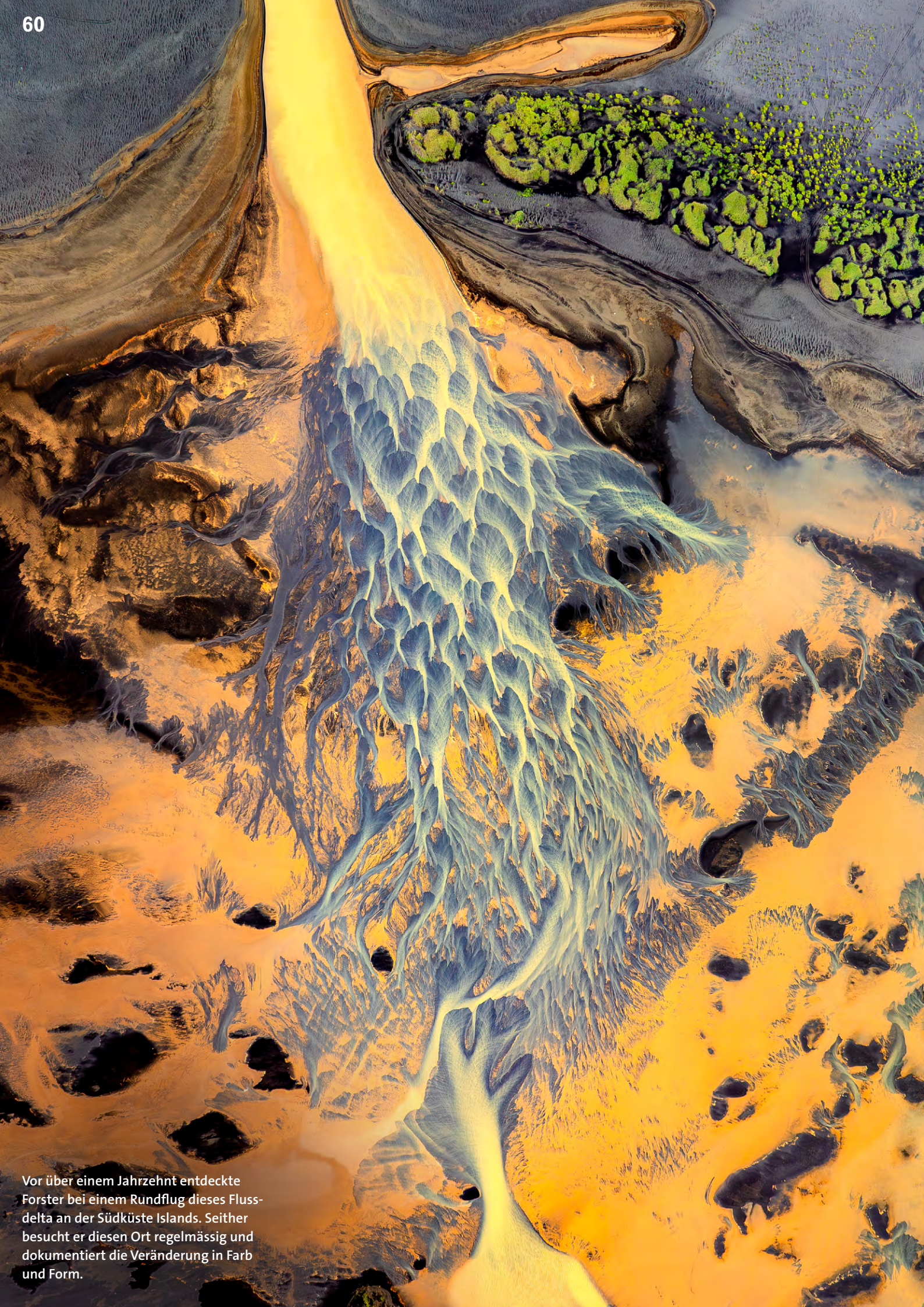


STEFAN FORSTER

Island Norwegen Grönland Finnland Spitzbergen

Mit 22 Terminen ist es die grösste Vortragstournee dieser Explora-Saison. Im Mittelpunkt der Show stehen die majestätischen Landschaften Nordeuropas und ihre wilden Bewohner: Polarbären, Polarfüchse, Walrosse, Vögel, Wale und viele weitere Arten, deren Lebensweise perfekt an diese raue Umgebung angepasst ist. Folgen Sie Stefan Forster in eine Welt aus perfektem Licht und unvergesslichen Momenten!





Vor über einem Jahrzehnt entdeckte Forster bei einem Rundflug dieses Flussdelta an der Südküste Islands. Seither besucht er diesen Ort regelmässig und dokumentiert die Veränderung in Farb und Form.



Hoch in den Bergen der Lofoten im Norden Norwegens geht die Sonne zum ersten Mal seit Monaten wieder am Horizont unter.



Fernab der Ringstrasse, inmitten des Isländischen Hochlands, gibt es Regionen, in denen wochenlang kein Mensch vorbeikommt.



Nach einer gewaltigen Regenfront erstrahlen die Moosberge des Isländischen Hochlands in wunderbaren Grüntönen.





WÜRTH HAUS RORSCHACH

ZUM ENTDECKEN

KUNST | KULTUR | KULINARIK



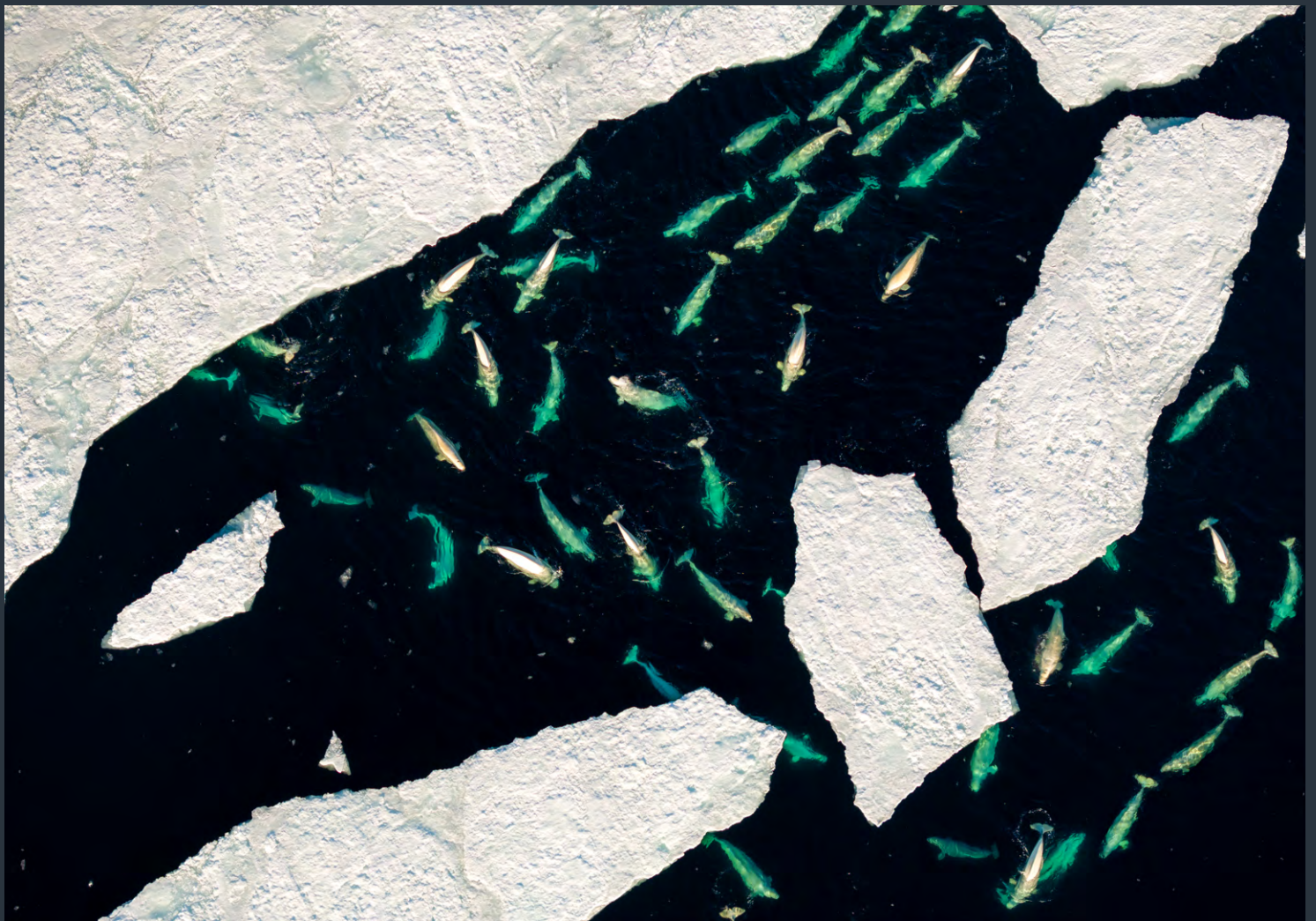
Oben: Viele Jahre hat der Ostschweizer Fotograf und Filmemacher auf diesen einen Moment gewartet, in dem das Wetter und die Sonnenaktivität mitspielen und das Polarlicht genau im richtigen Winkel über dem Fischerdorf Reine auf den Lofoten in Norwegen erstrahlt.

Links: Stefan Forster bereist Island seit 20 Jahren. In dieser Zeit entstanden Aufnahmen, die oft erst nach zahlreichen Anläufen und mit viel Geduld gelangen. Dieses Bild zeigt den vom Mondlicht sanft erhellten Wasserfall Stjórnarfoss, während die Aurora Borealis über den Himmel tanzt. Augenblicke wie dieser entschädigen den Naturliebhaber für Jahre der Beharrlichkeit und des Wartens auf den perfekten Moment.



Churerstrasse 10 | CH-9400 Rorschach
www.wuerth-haus-rorschach.ch

Nike de Saint-Pierre, Nüggator, 2001, Sammlung Würth, Inv. 15470 © Nike Chimble & Foundation / 2020, Fotofest, Zürich | Nike & Saint-Pierre, Der Bär, 1997/98, Sammlung Würth, Inv. 10719 © Nike Chimble & Foundation / 2020, Fotofest, Zürich | Anthony Caro, Japan, 2002, Sammlung Würth, Inv. 15450 © 2020, Fotofest, Zürich | Foto: Grati Schöni





Links oben: Neugierig und völlig unbeeindruckt von der Anwesenheit des Fotografen gleitet eine Gruppe Walrosse bis auf wenige Meter an Stefan Forster heran. Mitten im kalten Wasser, ausgerüstet mit Weitwinkelobjektiv und Gummistiefeln, gelingt ihm im Nordwesten Spitzbergens diese aussergewöhnliche Aufnahme.

Links unten: Während einer Expedition ins Packeis nördlich von Spitzbergen entdeckt Stefan Forster mit seiner Drohne eine grosse Gruppe Belugawale. Stundenlang folgen die Tiere der Eiskante auf der Suche nach Fischen, die sich entlang des Packeises sammeln.

Oben: Für Stefan Forster ist dieses Bild der Höhepunkt zahlreicher Expeditionen in die Arktis. Die Aufnahme des sich im ruhigen Wasser spiegelnden Polarbären zählt für ihn zu den besten Bildern seiner Karriere. Wie dieser seltene Moment entstand und weshalb ihn die Suche nach dem «König der Arktis» über viele Jahre immer wieder in die entlegensten Regionen des Nordens führte, erzählt er in seinem Vortrag Im Reich der Lichter II.

Unten: Kaum ein Tier verkörpert die Wildnis der Arktis so eindrücklich wie der Polarfuchs. Sein verspielter Charakter, seine beeindruckende Anpassungsfähigkeit und sein dichtes Winterfell haben es Stefan Forster besonders angetan. Viele Wochen verbrachte der Ostschweizer Fotograf in Spitzbergen, Grönland und Island, um das Leben dieser faszinierenden Tiere zu dokumentieren – von der Jagd bis zu den ersten Schritten ihrer Jungen.





**BMW
MOTORRAD**

KEIN WEG IST DAS ZIEL

**DIE BMW R 1300 GS ADVENTURE
IST ZU JEDEM ABENTEUER AUFGELEGT**



Teste
sie jetzt



MAKE LIFE A RIDE



Stefan Forster

Stefan Forster (geb. 1986) gehört als offizieller Nikon Ambassador zu den international bekannten Landschafts- und Naturfotografen der Schweiz. Seit über 20 Jahren bricht der Ostschweizer zu Expeditionen in die rauesten Winkel unseres Planeten auf. Seine Leidenschaft gilt jenen flüchtigen, magischen Momenten, in denen unberührte Natur und extreme Lichtstimmungen zu epischen Bildern verschmelzen. Ob allein zu Fuss durch die arktische Wildnis, im Kajak entlang gewaltiger Eisfronten oder per Schneemobil auf der Suche nach Polarbären und Polarfüchsen – Forster sucht gezielt Orte auf, die nur wenige Menschen je zu Gesicht bekommen.

Bereits seit 2014 zählt er zu den weltweiten Pionieren des professionellen Drohneneinsatzes in Naturfotografie und Film. Seine Aufnahmen finden Verwendung in internationalen Grossproduktionen wie BBCs «Planet Earth III», «Stormborn», «Die Arktis 66,5°» (ARD/ZDF) sowie in Arte- und Netflix-Dokumentationen. Selbst Hollywood-Produktionen von Warner Brothers und weltweite Kampagnen für Google, Samsung und LG setzen auf sein Bildmaterial.

Seit rund 20 Jahren führt er eine eigene Fotoschule sowie ein auf Fotoexpeditionen spezialisiertes Reiseunternehmen. In kleinen Gruppen führt er Gleichgesinnte nach Spitzbergen, Grönland, Island und in die Antarktis. Dabei vermittelt er, dass eindrucksvolle Naturfotografie immer mit Verantwortung gegenüber der Umwelt verbunden ist – eine Haltung, die seine Solotouren, seine kommerziellen Reisen und auch die gemeinsamen Expeditionen mit seiner Familie bestimmt.

Das eigentliche Highlight ist es jedoch, seine Abenteuer hautnah auf der Bühne mitzerleben. In seinen mitreissenden Live-Shows präsentiert Stefan Forster weit mehr als visuelle Perfektion. Mit Humor, Selbstironie und Erlebnissen aus erster Hand nimmt er sein Publikum mit auf eine packende Reise an die Grenzen der Zivilisation. Über zwei Stunden lang begeistert und überrascht er mit echten Geschichten hinter den Bildern – ein faszinierendes Erlebnis, das die Sehnsucht nach unberührter Wildnis weckt.



Z CINEMA

Nikon | RED

BORN
CINEMATIC



DIGITAL CINEMA CAMERA

Z R

Entdecken Sie die All-in-One-Cinema-Kamera ZR. 6K-Vollformatsensor, bewährte RED-Colour Science, 4-Zoll neig- und drehbarer Monitor, interne 32-Bit-Float-Audioaufnahme und vieles mehr.

